

# Handout zum Zielmarktwebinar Indonesien

**Baumaschinen und Baustoffanlagen**



Durchführer



Deutsch-Indonesische  
Industrie- und Handelskammer

## IMPRESSUM

### Herausgeber

AHK Indonesien (EKONID)

Jl. H. Agus Salim No. 115

Jakarta 10310

Tel: +62 21 5098 5800 / Fax.: +62 21 5098 5801

### Text und Redaktion

Stephan Blocks, Erika Novi, Margareth

Salindeho, Lion Krieger

### Stand

Mai 2023

### Druck

AHK Indonesien

### Gestaltung und Produktion

Stephan Blocks, Erika Novi, Margareth

Salindeho, Lion Krieger

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Deutsch-Indonesische  
Industrie- und Handelskammer

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



MITTELSTAND

GLOBAL

MARKTERSCHLIESSUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU

Die Studie wurde im Rahmen des Markterschließungsprogramms des BMWK für KMU 2023 im Bereich Baumaschinen und Baustoffanlagen erstellt.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.

Die Zielmarktanalyse steht der Germany Trade & Invest GmbH sowie geeigneten Dritten zur unentgeltlichen Verwertung zur Verfügung. Sämtliche Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen erstellt. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Für Schäden materieller oder immaterieller Art, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen unmittelbar oder mittelbar verursacht werden, haftet der Herausgeber nicht, sofern ihm nicht nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden zur Last gelegt werden kann.

# Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung .....	4
2. Wirtschaftsdaten kompakt .....	5
3. Baumaschinen und Baustoffanlagen.....	10
3.1 Marktchancen für deutsche Unternehmen .....	10
3.2 Potenzielle Marktbarrieren .....	14
3.3 Künftige Marktentwicklungen in den relevanten Segmenten und Nachfragesektoren .....	15
3.3.1 Baumaschinen .....	15
3.3.2 Baustoffanlagen .....	16
3.4 Aktuelle Vorhaben, Projekte und Ziele .....	18
3.5 Wettbewerbssituation .....	20
3.5.1 Baumaschinen .....	20
3.5.2 Baustoffanlagen .....	22
3.6 Stärken und Schwächen des indonesischen Marktes .....	24
4. Marktakteure .....	25
4. Abkürzungsverzeichnis .....	30
5. Abbildungsverzeichnis .....	31
6. Tabellenverzeichnis .....	31
7. Währungsumrechnung.....	31
8. Quellenverzeichnis .....	31

# 1. Zusammenfassung

Um den Bau nationaler strategischer Projekte zu unterstützen kündigte die indonesische Regierung Anfang 2023 eine Erhöhung des Infrastrukturbudgets um 5% gegenüber dem Vorjahr an. Durch die zusätzlichen Investitionen soll eine durchschnittliche BIP-Wachstumsrate von 6% erreicht werden. Wichtigstes Projekt ist der Bau der neuen Hauptstadt Nusantara (IKN). Durch die zusätzlichen Projekte wird die Nachfrage nach Baumaschinen und Baustoffen, wie z.B. Zement oder Gips, weiter zunehmen. Eine höhere Nachfrage nach Baustoffen kann die Modernisierung bestehender Anlagen auslösen oder zum Kauf neuer führen. Für deutsche Unternehmen sind das positive Aussichten und vielversprechende Möglichkeiten für einen Markteintritt in Indonesien.

Indonesien ist bevölkerungsmäßig das viertgrößte Land der Welt und die größte Volkswirtschaft Südostasiens. Die Entwicklung des Landes und sein erstarkendes Selbstbewusstsein, machen es in vielen Bereichen zu einem interessanten Markt. Dazu gehört auch der Bausektor. Der Auf- und Ausbau der Infrastruktur, sind zu einem Markenzeichen des Präsidenten Joko Widodo (kurz: Jokowi) geworden. In seiner Amtszeit wurden mehrere neue Flug- und Seehäfen sowie Autobahnen gebaut. In Jakarta wurde die erste U-Bahn eingeweiht. Durch eine moderne Infrastruktur wird versucht das wirtschaftliche Ungleichgewicht zwischen der Hauptinsel Java und dem Rest des Landes zu reduzieren. Die stabile politische Lage und die positive wirtschaftliche Entwicklung stärken das Investitions- und Geschäftsklima.

Jüngste politische Maßnahmen und neue Vorschriften zielen darauf ab, die Eintrittsbarrieren für Investoren in die indonesische Wirtschaft zu verringern. Ausländische Investitionen sollen speziell in die Steigerung lokaler Wertschöpfung gelenkt werden. Ziel der Regierung ist es, die Abhängigkeit der Wirtschaft von importierten Waren zu reduzieren. Das Industrieministerium setzt auf eine Importsubstitutionspolitik. Ziel ist die Förderung von Wettbewerbsfähigkeit und Nutzung heimischer Produkte. Im Rahmen dieser Politik wird das Land die Einfuhren von Produkten mit hohem Wert wie Maschinen, Chemikalien, Metallen, Elektronik, Lebensmitteln, elektrischen Geräten, Textilien, Kraftfahrzeugen und Metallprodukten reduzieren.<sup>1</sup> Insbesondere Projekte, die aus staatlichen Mitteln finanziert werden, sind betroffen. Demnach muss i.d.R. ein bestimmter Prozentsatz an Komponenten und Materialien aus lokaler Produktion in diesen Projekten verwendet werden. Ziel ist es, Anreize für den Aufbau von Produktionskapazitäten im Inland zu setzen. Dennoch werden importierte Baumaschinen benötigt, um die lokale Nachfrage sowohl quantitativ als auch qualitativ zu decken. Jedoch konkurrieren Maschinen und Anlagen aus Deutschland mit Alternativen aus anderen asiatischen Ländern, insbesondere aus China.

Das Land der Mitte hat in den letzten Jahren seine Marktanteile in vielen Bereichen kontinuierlich ausgebaut, nicht zuletzt aufgrund geringerer Preise. Wichtige Aspekte der Verkaufsstrategien deutscher Anbieter müssen daher die Garantie der Qualität von "Made in Germany", die Herausstellung des Technologiefortschritts, After-Sales-Service, Energieeffizienz und attraktive Finanzierungslösungen sein. Für den Vertrieb ausländischer Produkte im Land, sollte ein lokaler Vertreter benannt werden. Dieser kann den wichtigen persönlichen Kontakt zu bestehenden neuen Kunden pflegen und herstellen sowie als Marktbeobachter agieren. Alternativ oder ergänzend kann auch eine eigene Repräsentanz oder Kapitalgesellschaft etabliert werden.

Diese Publikation stellt branchenspezifische Informationen in den Fokus. Weitere Informationen zum Land, dem rechtlichen Rahmen und der Geschäftskultur werden in einem separaten Online-Seminar (ca. 3-4 Wochen vor der Geschäftsreise) besprochen.

---

<sup>1</sup> (Antara, 2020)

## 2. Wirtschaftsdaten kompakt

WIRTSCHAFTSDATEN KOMPAKT

# Indonesien

November 2022

**GTAI** GERMANY  
TRADE & INVEST

### Basisdaten

Fläche (km <sup>2</sup> )		1.916.907
Einwohner (Mio.)		2022: 275,5*; 2027: 286,2*; 2032: 295,8*
Bevölkerungswachstum (%)		2022: 0,6*; 2027: 0,7*; 2032: 0,6*
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km <sup>2</sup> )		2022: 144,2*
Fertilitätsrate (Geburten/Frau)		2022: 2,2*
Geburtenrate (Geburten/1.000 Einwohner)		2022: 16,2*
Altersstruktur		2022: 0-14 Jahre: 25,2%; 15-24 Jahre: 16,1%; 25-64 Jahre: 51,8%; 65 Jahre und darüber: 6,9%*
Analphabetenquote (%)		2020: 4,0
Geschäftssprachen		<i>Bahasa Indonesia, Englisch</i>
Rohstoffe	agrarisch	Palmöl, Reis, Mais, Rohrzucker, Kokosnüsse, Maniok, Bananen, Eier, Geflügel, Kautschuk
	mineralisch	Kohle, Nickel, Erdöl, Zinn, Erdgas, Bauxit, Kupfer, Gold, Silber
Gas		
- Produktion (Mrd. cbm)		2019: 67,6; 2020: 59,5; 2021: 59,3
- Reserven (Billionen cbm)		2019: 1,4; 2020: 1,3; 2021: k. A.
Erdöl		
- Produktion (Tsd. bpd)		2019: 780,7; 2020: 742,0; 2021: 691,6
- Reserven (Mrd. Barrel)		2019: 2,5; 2020: 2,4; 2021: k. A.
Währung	Bezeichnung	Rupiah (Rp); 1 Rp = 100 Sen
	Kurs (September 2022)	1 Euro = 14.793 Rp; 1 US\$ = 15.323 Rp
	Jahresdurchschnitt	2021: 1 Euro = 17.029 Rp; 1 US\$ = 14.387 Rp 2020: 1 Euro = 16.866 Rp; 1 US\$ = 14.658 Rp 2019: 1 Euro = 15.897 Rp; 1 US\$ = 14.212 Rp

### Wirtschaftslage

Bruttoinlandsprodukt (BIP, nominal)		
- Billionen Rp		2021: 16,97; 2022: 18,99*; 2023: 21,03*
- Mrd. US\$		2021: 1.187; 2022: 1.289*; 2023: 1.389*
BIP/Kopf (nominal)		
- Mio. Rp		2021: 62,3; 2022: 69,1*; 2023: 75,8*

- US\$	2021: 4.361; 2022: 4.691*; 2023: 5.005*
BIP-Entstehung (Anteil an nominaler Bruttowertschöpfung in %)	2020: Bergbau/Industrie 28,6; Handel/Gaststätten/Hotels 16,1; Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft 14,2; Bau 11,1; Transport/Logistik/Kommunikation 9,3; Sonstige 20,7
BIP-Verwendung (Anteil an BIP in %)	2020: Privatverbrauch 59,0; Bruttoanlageinvestitionen 31,7; Staatsverbrauch 9,3; Außenbeitrag 1,1; Bestandsveränd. 0,6

## Wirtschaftswachstum

**Bruttoinlandsprodukt**

Veränderung in %, real



Wirtschaftswachstum nach Sektoren (% real)	2020: Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft 1,8; Transport/Logistik/Kommunikation -0,7; Bergbau/Industrie -2,6; Bau -3,3; Handel/Gaststätten/Hotels -4,9
Inflationsrate (%)	2021: 1,6; 2022: 4,6*; 2023: 5,5*
Arbeitslosenquote (%)	2021: 6,5; 2022: 5,5*; 2023: 5,3*
Durchschnittslohn (US\$, Jahresdurchschnitt)	2020: Verarbeitendes Gewerbe: Arbeiter 6.098; Ingenieur 8.764; Manager 18.489; Non-Manufacturing: Staff 7.967; Manager 18.855
Haushaltssaldo (% des BIP)	2021: -4,6; 2022: -3,9*; 2023: -2,9*
Leistungsbilanzsaldo (% des BIP)	2021: 0,3; 2022: 2,2*; 2023: 1,1*
Investitionen (% des BIP, brutto, öffentlich und privat)	2021: 31,5; 2022: 30,3*; 2023: 30,4*
Ausgaben für F&E (% des BIP)	2018: 0,2; 2019: 0,3; 2020: 0,3
Staatsverschuldung (% des BIP, brutto)	2021: 41,2; 2022: 40,9*; 2023: 40,4*
Ausländische Direktinvestitionen	
Währungsreserven (Mrd. US\$, zum 31.12.)	2019: 122,1; 2020: 127,7; 2021: 130,7
Auslandsverschuldung (Mrd. US\$, zum 31.12.)	2018: 379,6; 2019: 402,1; 2020: 417,5

## Außenhandel

Warenhandel (Mrd. US\$, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr	171,3	-9,2	141,6	-17,3	196,2	38,6
Ausfuhr	167,7	-7,0	163,2	-2,7	231,5	41,9
Saldo	-3,6		21,6		35,3	

Außenhandelsquote (Ex- + Importe/BIP in %)

2019: 30,3; 2020: 28,7; 2021: 36,0

Exportquote (Exporte/BIP in %)

2019: 15,0; 2020: 15,4; 2021: 19,5

Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr)

2021: Chem. Erzg. 16,6; Maschinen 11,9; Nahrungsmittel 10,0; Elektronik 8,4; Petrochemie 7,1; Eisen und Stahl 6,3; Rohst. (ohne Brennst.) 5,7; Elektrotechnik 4,4; Textilien/Bekleidung 4,1; Erdöl 3,6; Sonstige 21,9

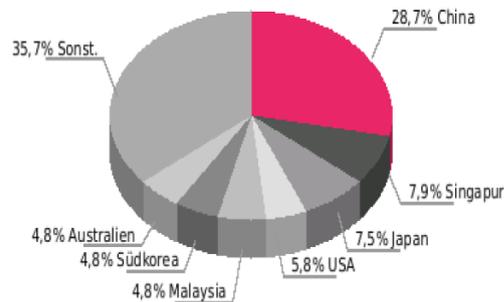
Ausfuhr Güter nach SITC (% der Gesamtausfuhr)

2021: Kohle 13,6; natürl. Öle, Fette, Wachse 13,3; Eisen und Stahl 9,2; Rohst. (ohne Brennst.) 8,8; Chem. Erzg. 8,1; Nahrungsmittel 7,3; Textilien/Bekleidung 5,5; Kfz und -Teile 3,7; Gas 3,2; Elektrotechnik 3,1; Sonstige 24,2

Hauptlieferländer

### Hauptlieferländer

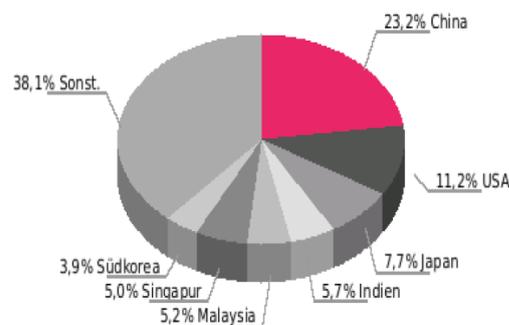
2021; Anteil in %



Hauptabnehmerländer

### Hauptabnehmerländer

2021; Anteil in %



Dienstleistungshandel (Mrd. US\$, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Ausgaben	39,3	4,2	24,8	-36,9	28,7	15,9
Einnahmen	31,6	1,4	15,0	-52,5	14,0	-6,5
Saldo	-7,6		-9,8		-14,7	

WTO-Mitgliedschaft  
Freihandelsabkommen

Ja, seit 01. 01. 1995  
Kein Abkommen mit der EU; ASEAN Economic Community; RCEP (Regional Comprehensive Economic Partnership), in Kraft seit 01.02.2022, Global System of Trade Preferences among Developing Countries (GSTP); Freihandelsabkommen EFTA-Indonesien, in Kraft seit 01.11.2021; zu bilateralen Abkommen siehe [www.wto.org](http://www.wto.org) -> Trade Topics, Regional Trade Agreements, RTA Database, By country/territory

Mitgliedschaft in Zollunion

Nein

## Beziehung der EU zu Indonesien

Warenhandel EU-27 (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr der EU	14,4	-4,2	13,3	-7,5	16,7	25,7
Ausfuhr der EU	9,4	5,7	7,3	-22,9	8,0	9,6
Saldo	-5,0		-6,0		-8,8	

Halbjahreswert EU-27 (Mrd. Euro)

- Einfuhr der EU

H1/2022: 10,7 (+43,3%)

- Ausfuhr der EU

H1/2022: 4,1 (+14,5%)

Dienstleistungshandel EU-27 (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2018	%	2019	%	2020	%
Ausgaben der EU	2,4	-0,9	2,4	1,5	1,4	-43,7
Einnahmen der EU	4,2	-3,5	4,9	17,1	4,5	-8,4
Saldo	1,8		2,4		3,1	

Einseitige EU-Zollpräferenzen

Einseitige EU-Zollpräferenzen für bestimmte Waren, Verordnung (EU) Nr. 978/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25.10.2012 über ein Schema allgemeiner Zollpräferenzen; weitere Informationen unter <https://wup.zoll.de>

## Beziehung Deutschlands zu Indonesien

Warenhandel (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
dt. Einf.	3,6	-6,6	3,5	-0,3	4,1	15,1
dt. Ausf.	2,8	-3,4	2,1	-24,1	2,5	17,9
Saldo	-0,8		-1,4		-1,6	

Halbjahreswert (Mrd. Euro)

- deutsche Einfuhr

H1/2022: 2,6\* (+32,3%)

- deutsche Ausfuhr

H1/2022: 1,3\* (+33%)

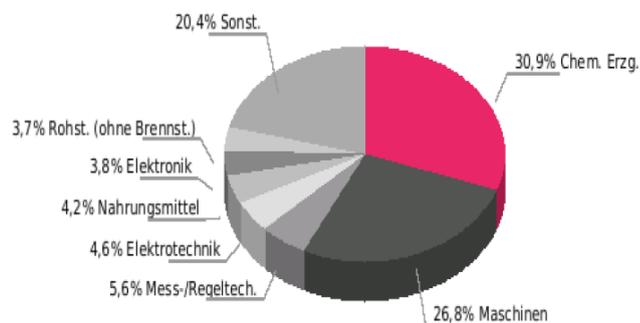
Deutsche Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr)

2021: Textilien/Bekleidung 17,2; Schuhe 13,7; Rohst. (ohne Brennst.) 10,5; Nahrungsmittel 7,3; Elektronik 6,6; Elektrotechnik 6,1; natürl. Öle, Fette, Wachse 5,3; Chem. Erzg. 4,7; Möbel und -teile 2,8; Kfz und -Teile 2,1; Sonstige 23,7

Deutsche Ausfuhrgüter

### Deutsche Ausfuhrgüter nach SITC

2021; % der Gesamtausfuhr



Rangstelle bei deutschen Einfuhren 2021: 39 von 239 Handelspartnern

Rangstelle bei deutschen Ausfuhren 2021: 51 von 239 Handelspartnern

Dienstleistungshandel (ohne Reiseverkehr) (Mio. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Ausgaben	196,1	18,5	150,9	-23,0	225,1	49,2
Einnahmen	374,6	-3,9	329,0	-12,2	437,4	32,9
Saldo	178,5		178,0		212,2	

Deutsche Direktinvestitionen (Mio. Euro)

- Bestand 2018: 3.221; 2019: 2.826; 2020: 2.757

- Nettotransfer 2019: -2; 2020: +147; 2021: -13

Direktinvestitionen Indonesiens in Deutschland (Mio. Euro)

- Bestand Nicht publiziert

- Nettotransfer 2019: -33; 2020: +19; 2021: +4

Doppelbesteuerungsabkommen Abkommen vom 30.10.1990; in Kraft seit 28.12.1991

Investitionsschutzabkommen Abkommen außer Kraft seit dem 01.06.2017

Bilaterale öffentliche Entwicklungszusammenarbeit (Mio. Euro) 2018: 370; 2019: 99; 2020: 355

- Technische Zusammenarbeit (Mio. Euro) 2018: 12,6; 2019: 17,0; 2020: 15, 1

Anzahl wichtiger vom Bund geförderter Auslandsmessen 2023: 9

Auslandshandelskammer

Weitere Informationen unter:

[www.auma.de/de/ausstellen/messen-finden](http://www.auma.de/de/ausstellen/messen-finden) --> Erweiterte Suche Jakarta, <https://indonesien.ahk.de>

Deutsche Auslandsvertretung

Jakarta, <https://jakarta.diplo.de>

Auslandsvertretung Indonesiens in Deutschland

Berlin, <https://kemlu.go.id/berlin>

## Infrastruktur

Straßennetz (km, befestigt)	2019: 564.000
Schiennetz (km, alle Spurbreiten)	2020: 6.324
Mobiltelefonanschlüsse	2020: 1.300 pro 1.000 Einwohner
Internetnutzer	2020: 537 pro 1.000 Einwohner
Stromverbrauch/Kopf	2019: 1.004 kWh

## Einschätzung des Geschäftsumfeldes

Hermes Länderkategorie	3 (1 = niedrigste Risikokategorie, 7 = höchste)
Corruption Perceptions Index 2021	Rang 96 von 180 Ländern
Sustainable Development Goals Index 2022	Rang 82 von 163 Ländern

\* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

Quelle: (GTAI - Germany Trade & Invest, 2022)

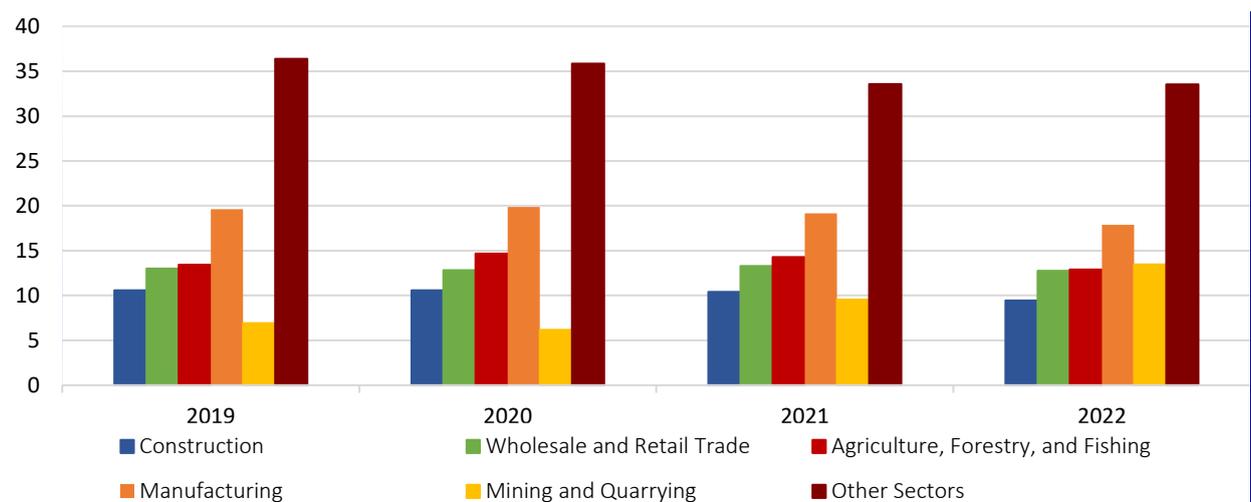
# 3. Baumaschinen und Baustoffanlagen

## 3.1 Marktchancen für deutsche Unternehmen

Indonesien hat große Ambitionen hinsichtlich seiner wirtschaftlichen Entwicklung. Im Jahr 2019 wurde durch den aktuellen Präsidenten Joko Widodo (nachfolgend "Jokowi") über das nationale Planungsministerium (Bappenas) die Vision 2045 verkündet. Diese legt prioritäre Entwicklungsziele in vier Bereichen fest: 1. Menschliche Entwicklung, 2. Wissenschaft und Technologie, 3. Nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung sowie 4. Gerechte Entwicklung, Stärkung der nationalen Resilienz und Regierungsführung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Auf- und Ausbau der Transportinfrastruktur im Land, um die Konnektivität im größten Archipel der Erde zu verbessern.<sup>2</sup> Die gleichen Ziele werden auch im Arbeitsplan der Regierung für 2023 genannt, in dem die Verbesserung der Infrastruktur zur Unterstützung der wirtschaftlichen Entwicklung eine der sieben wichtigsten nationalen Prioritäten ist.<sup>3</sup>

Im Entwurf des Staatshaushalts (RAPBN) für 2023 kündigte Jokowi an, dass 391,7 Billionen IDR (~ 25,0 Mrd. EUR) für die Entwicklung der Infrastruktur bereitgestellt werden, ein Anstieg um 5,0% gegenüber dem Vorjahr.<sup>4</sup> Im Juli 2022 veröffentlichte die Regierung bereits eine um 12 neue Projekte ergänzte Liste der Nationalen Strategischen Projekte (PSN). Die darin aufgeführten Projekte werden prioritär bei der Bereitstellung öffentlicher Mittel behandelt. Neben der neuen Hauptstadt sind neu hinzugekommen u.a. der Aufbau eines Trinkwasserversorgungssystems, die Entwicklung eines neuen Industriegebiets, der Bau einer weiteren Schmelzhütte und eine neue Eisenbahnstrecke.<sup>5</sup> Die Budgeterhöhung für 2023 deutet darauf hin, dass die Regierung ihren Infrastrukturentwicklungsplan fortsetzt, was die Nachfrage nach Baumaschinen und Baumaterialien auf dem indonesischen Markt weiter ankurbeln wird. In 2024 sind Präsidentschaftswahlen. Daher müssen möglichst viele Projekte in 2023 begonnen werden, so dass die Wirtschaft gestärkt in das Wahljahr geht.

Abbildung 1: Verteilung des BIP-Wachstum auf Sektoren (2019-2022), in %



Quelle: (Central Bureau of Statistic, 2022)

Die Bauindustrie ist ein wichtiger Treiber für das Wirtschaftswachstum. Sie gehört zu den fünf wichtigsten Sektoren der indonesischen Wirtschaft (siehe Abbildung 1). "Other Sectors" besteht aus den addierten restlichen Sektoren, die nicht extra im Schaubild aufgeführt sind. Im 3. Quartal 2022 trug der Bausektor 9,45% zum gesamten BIP-Wachstum Indonesiens bei.<sup>6</sup> Die Bauinvestitionen im Land gehören zu den größten in Asien.<sup>7</sup> Bis 2023 werden im Bausektor voraussichtlich fast 9 Millionen Arbeitskräfte beschäftigt sein, und der Gesamtmarktwert wird voraussichtlich 332,95 Billionen IDR (~ 2,21 Mrd. EUR) erreichen. Davon entfallen 157,46 Billionen IDR (~ 10 Mrd. EUR) auf Infrastrukturbauten und 175,49 Billionen IDR (~ 11,2 Mrd. EUR) auf Wohngebäude und kommerzielle Bauten.<sup>8</sup>

<sup>2</sup> (National Development Planning Agency, 2019)

<sup>3</sup> (Basmatulhana, 2022)

<sup>4</sup> (Bank Mandiri, 2023)

<sup>5</sup> (The Committee for Acceleration of Priority Infrastructure Delivery (KPIP), 2022)

<sup>6</sup> (Central Bureau of Statistic, 2022)

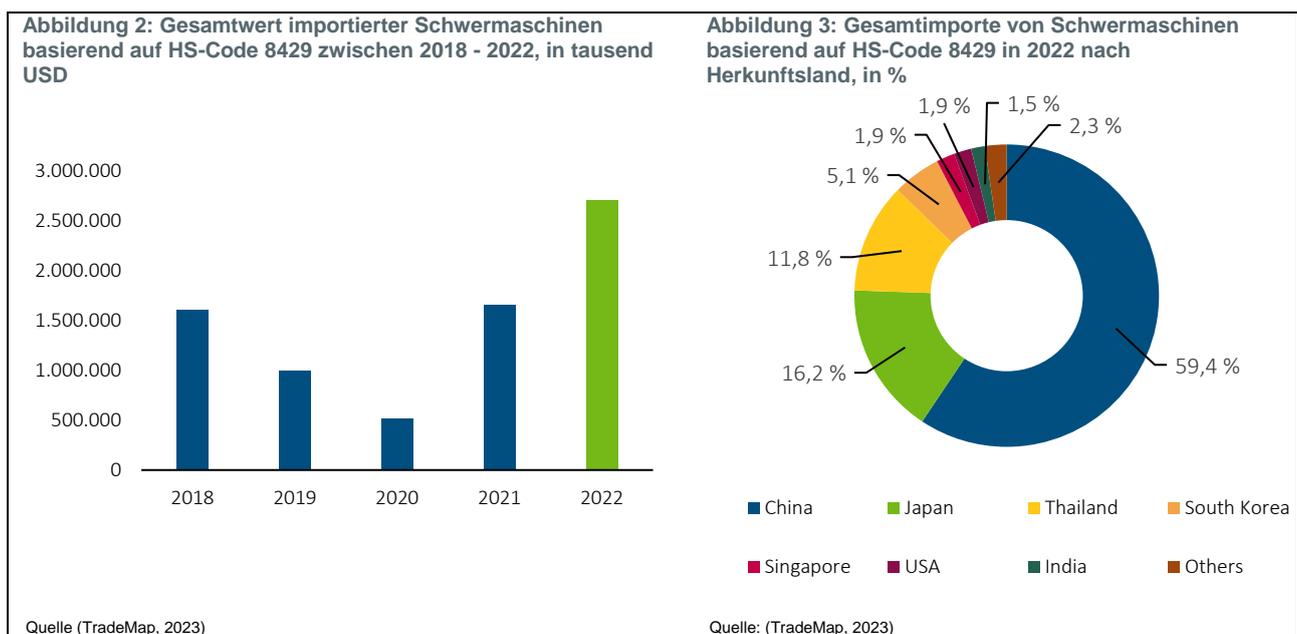
<sup>7</sup> (Statista, 2022)

<sup>8</sup> (Antara, 2022a)

Das Wachstum des Marktes in den kommenden Jahren wird durch Investitionen der Regierung in den Bau und die Sanierung der Infrastruktur, wie z.B. die Verlegung der Hauptstadt, das Infrastrukturentwicklungsprogramm sowie den Anstieg der Wohnungsnachfrage und Geschäftsimmobilien unterstützt.<sup>9</sup> Aufgrund der staatlichen Maßnahmen und der wirtschaftlichen Stabilität des Sektors sind auch die Geschäftsaussichten für technisches Gerät weiterhin sehr gut. Im Einklang mit der Entwicklung des Bausektors spielen importierte Produkte eine wichtige Rolle bei der Bedarfsdeckung des Sektors im Land. Einige der benötigten Produkte oder Materialien sind nach wie vor fast unmöglich vor Ort zu produzieren, wie z.B. Kräne, Hybrid- und Elektrobagger, Asphaltmischanlagen (AMP) und Grabenwalzen.<sup>10</sup> Nach Angaben des indonesischen Verbandes der Handelsvertreter für Schwermaschinen (PAABI) beläuft sich die inländische Produktionskapazität schwerer Maschinen für die Bauindustrie im Jahr 2022 auf 10.000 Einheiten, während weitere 10.000 Einheiten aus Importen stammen.<sup>11</sup>

Der Importwert von schwerem Gerät (einschließlich Planierdrauen, Winkelrauen, Grader, Nivellierer, Scraper, mechanische Schaufeln, Bagger, Schaufellader, Stopfmaschinen und Straßenwalzen, basierend auf dem HS-Code 8429) in Indonesien ist 2022 auf 2,7 Mrd. USD (~ 2,5 Mrd. EUR) angestiegen. Die Marktsituation hat sich nach der Pandemie im Jahr 2020 weiter verbessert und eröffnet weitere Möglichkeiten für importierte Schwermaschinen. Staatliche Projekte zum Bau von Infrastruktur werden ein treibender Faktor für den Absatz von schweren Baumaschinen sein.

Der lokale Markt wird im Allgemeinen von Produkten aus anderen asiatischen Ländern dominiert, insbesondere aus China (siehe Abbildung 2 und Abbildung 3).<sup>12</sup> Deutschland steht auf Rang 13 der wichtigsten Lieferländer für Schwermaschinen. In 2022 betrug der Wert indonesischer Importe aus Deutschland 1,4 Mio. USD. Ein merklicher Rückgang gegenüber den Coronajahren 2020 und 2021 wo immerhin 5,5 Mio. USD bzw. 8,7 Mio. USD importiert wurden. Allerdings liegen auch diese Werte unterhalb der 13,4 Mio. USD aus dem Jahr 2018.<sup>13</sup>



Trotz lokaler Produktion werden auch Baustoffe importiert. Entsprechende Importe der HS-Gruppe 6810 (Erzeugnisse aus Zement, Beton oder Kunststein) erreichten im Jahr 2022 einen Wert i.H.v. 163 Mio. USD (~155 Mio. EUR). China ist auch im Baustoffbereich zu einem führenden Lieferland geworden. Im Zeitraum 2018-2022 war China durchgehend der größte ausländische Zementlieferant für Indonesien mit einem Anteil von 76% der gesamten nationalen Zementimporte (siehe Abbildung 4 und Abbildung 5). Der hohe Anteil des aus China importierten Zements lässt sich hauptsächlich auf den im Vergleich zum einheimischen Zement niedrigeren Preis zurückführen. Aufgrund des niedrigeren Preises wird der importierte Zement in der Regel in die östliche Region Indonesiens geliefert, die tendenziell weniger einkommensstark ist. Deutschland lag mit einem Importwert von 881.000 USD (~ 838.536 EUR) an achter Stelle.

<sup>9</sup>(Danareksa Research Institute, 2022)

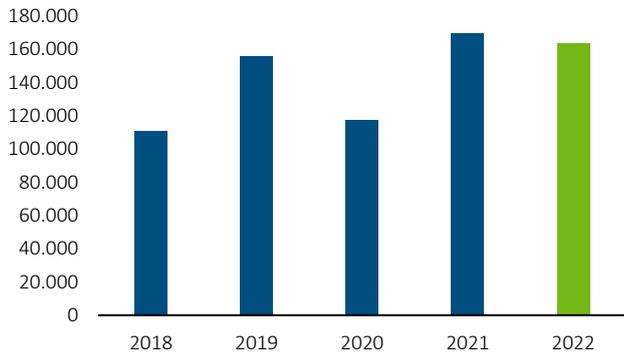
<sup>10</sup>(Listyono, 2023)

<sup>11</sup>(Fauzan, 2022)

<sup>12</sup>(Listyono, 2023)

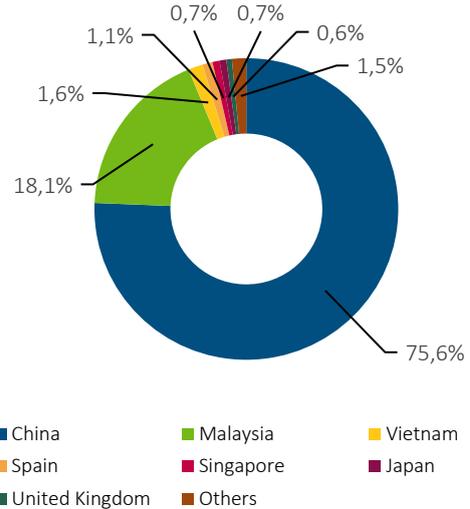
<sup>13</sup>(TradeMap, 2023)

Abbildung 4: Gesamtwert des importierten Zement basierend auf HS-Code 6810 zwischen 2018 - 2022, in tausend USD



Quelle (TradeMap, 2023)

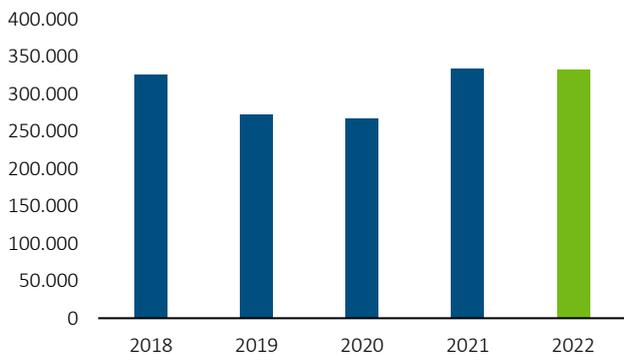
Abbildung 5: Gesamtimporte von Zement basierend auf HS-Code 6810 in 2022 nach Herkunftsland, in %



Quelle: (TradeMap, 2023)

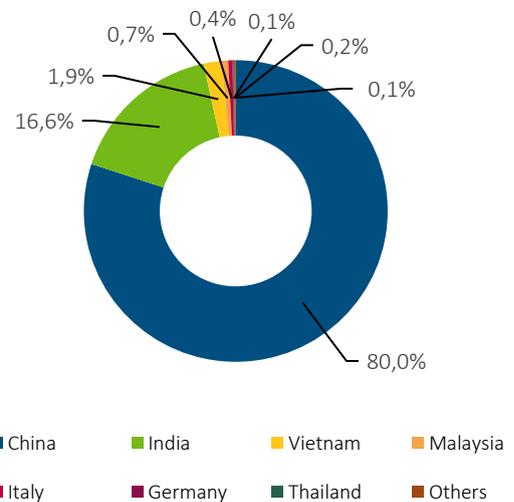
Im Keramiksektor (HS-Code 6907<sup>14</sup>) haben die Importe im Jahr 2022 ein Volumen i.H.v. 332 Millionen USD (~ 316 Mio. EUR) erreicht. Obwohl in den letzten zwei Jahren ein Rückgang des Volumens zu verzeichnen war, ist das Gesamtimportvolumen von Fliesenkeramik in den letzten fünf Jahren gestiegen. Der Großteil (80%) der Importe kommt aus China. Unterstützt durch ein Freihandelsabkommen kommen Produkte aus China grundsätzlich in den Genuss der maximalen Einfuhrzollvergünstigungen. Um die Einfuhr von keramischen Erzeugnissen dennoch einzudämmen, wendet das Industrieministerium eine Schutzpolitik an. Für Keramikimporte wird ein zusätzlicher Einfuhrzoll von 13% erhoben. Deutschland spielt als sechstgrößter Exporteur mit einem Liefervolumen von 306.000 USD (~ 291.251 EUR) im Jahr 2022 nur eine marginale Rolle in diesem Segment (siehe Abbildung 6 und Abbildung 7).

Abbildung 6: Gesamtwert des importierten Keramik basierend auf HS-Code 6907 zwischen 2018 - 2022, in tausend USD



Quelle (TradeMap, 2023)

Abbildung 7: Gesamtimporte von Keramik basierend auf HS-Code 6907 in 2022 nach Herkunftsland, in %



Quelle: (TradeMap, 2023)

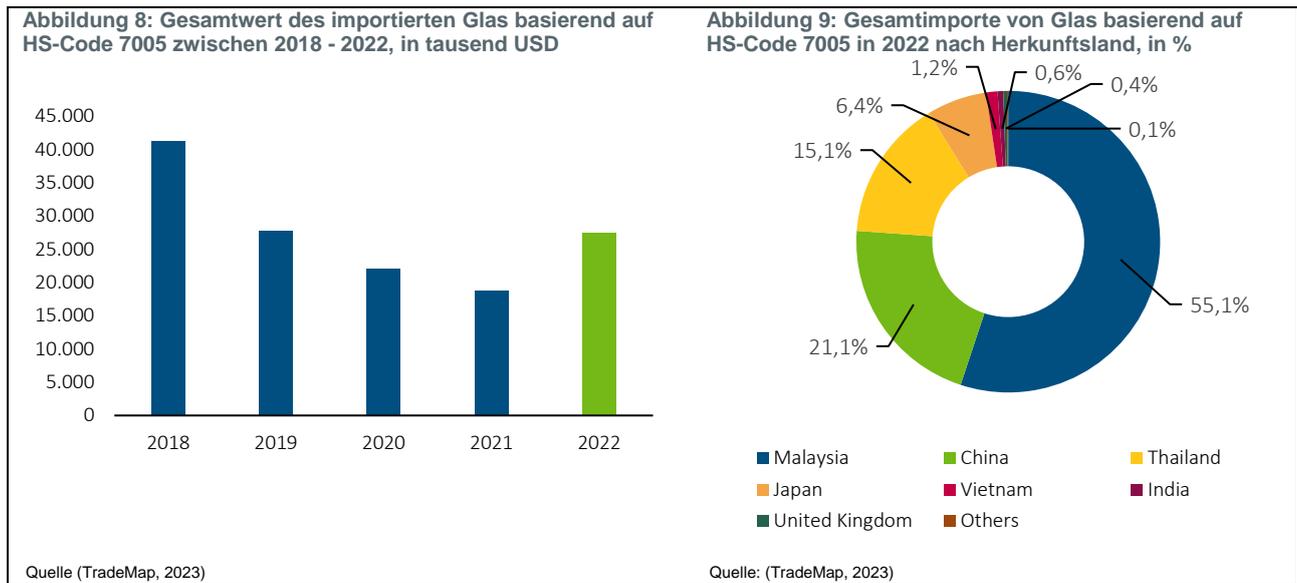
Bei Importen von Glas (HS-Code 7005<sup>15</sup>), war im Zeitraum 2018-2021 einen kontinuierlichen Rückgang. Erst in 2022 war wieder ein Anstieg auf 27 Mio. USD (~26,1 Mio. EUR). Nach Angaben der indonesischen Behörde für Standardisierung und Normung (Badan Standardisasi dan Kebijakan Jasa Industri/BSKJI) ist der rückläufige Wert der indonesischen Glasimporte auf die Wettbewerbssituation im Land zurückzuführen. Die lokale Glasproduktion hat zugenommen. Fast alle Arten von Flachglas und verarbeitetem Glas, auch für den Bau- und Industriesektor, sind bei lokalen Produzenten erhältlich.<sup>16</sup> Glas aus China und Malaysia dominiert die indonesischen Glasimporte (siehe Abbildung 8 und Abbildung 9). Deutschland liegt auf Platz 11 der für

<sup>14</sup> einschließlich keramischer Fliesen und Platten, Herd- oder Wandfliesen, keramischer Mosaikwürfel etc.

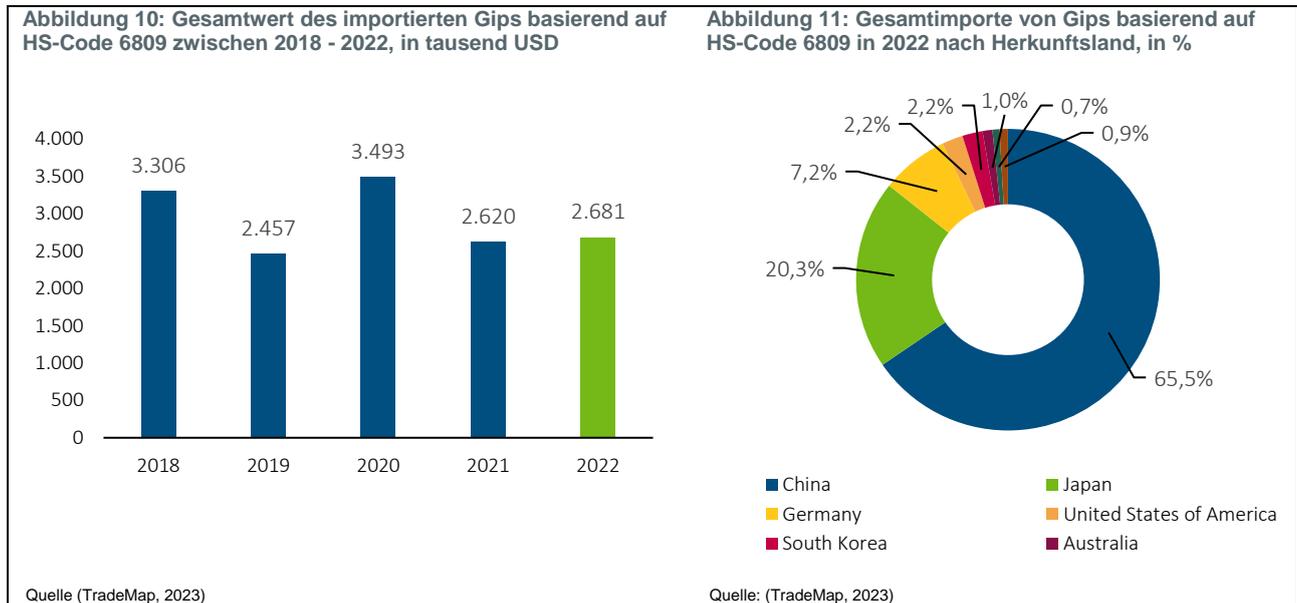
<sup>15</sup> einschließlich Floatglas und geschliffenem oder poliertem Glas in Platten, auch mit absorbierender, reflektierender oder nicht reflektierender Schicht

<sup>16</sup> (Ramadhan, 2021)

Indonesien wichtigsten Ursprungsländer in diesem Segment. Exportiert wird Glas in nur sehr geringem Umfang. In 2022 erreichten die Ausfuhren ein Volumen i.H.v. 1 Mio. USD (~ 952.000 EUR).



Im Bereich Gips ist Indonesien Selbstversorger. Entsprechende Importe (HS-Code 6809<sup>17</sup>) erreichten im Jahr 2022 das geringe Volumen i.H.v. 2,6 Mio. USD (~ 2,5 Mio. EUR). Deutschland ist mit 193.000 USD (~ 183.697 EUR) der drittgrößte Exporteur in diesem Segment mit einem Anteil von 7,2% der gesamten Gipsimporte Indonesiens (siehe Abbildung 10 und Abbildung 11). Die Gipsimporte sind auf diesem Niveau von Jahr zu Jahr relativ stabil. Hintergrund ist die Nachfrage nach einigen Spezifikationen, die im Inland schwer zu beschaffen sind, wie z.B. wasserfester Gips und Gips mit höherer Feinheit.<sup>18</sup>



Wie diese kurze Analyse zeigt, spielt Deutschland bei indonesischen Baustoffimporten nur eine kleine Rolle. Im Bereich Baumaschinen ist seit 2018 ein Abwärtstrend zu erkennen. Trotzdem sollte nicht vergessen werden, dass Deutschland mit einem Gesamtexportvolumen i.H.v. 3,8 Mrd. USD (~ 3,6 Mrd. EUR) im Jahr 2022 Indonesiens wichtigster europäischer Handelspartner war.<sup>19</sup> Weiterhin sind derzeit sind ca. 300 deutsche Unternehmen in Indonesien präsent, mit einem Investitionswert von 182,3 Mio. USD (~ 173,5 Mio. EUR). Der bilaterale Handelswert beider Länder betrug 6,0 Mrd. USD (~ 5,71 Mrd. EUR) im Jahr 2021.<sup>20</sup>

<sup>17</sup> einschließlich Erzeugnissen aus Gips oder aus Zusammensetzungen auf der Grundlage von Gips

<sup>18</sup> (Citra Cendekia Indonesia, PT, 2023)

<sup>19</sup> (Central Bureau of Statistics, 2023)

<sup>20</sup> (Ministry of Industry, 2022a)

Deutsche Baumaschinenunternehmen verfügen international über einen exzellenten Ruf und werden oft mit hoher Qualität und technologischer Innovation in Verbindung gebracht. Als eines der technologisch innovativsten Länder weltweit, verfügt Deutschland über Produkte und Dienstleistungen, die auf dem indonesischen Markt sehr konkurrenzfähig sind. Einige Beispiele für deutsche Baumaschinenmarken, die auf dem indonesischen Baumarkt genutzt werden, sind: Bauer, Bomag und Liebherr. Bei den Baustoffanlagenbauern sind bspw. Firmen wie Beumer, Claudius Peters und ThyssenKrupp in Indonesien erfolgreich tätig. Darüber hinaus verfügt Deutschland auch über umfangreiches Know-how in der Entwicklung umweltfreundlicher Technologien. Auch in Indonesien gewinnt das Thema Nachhaltigkeit immer mehr an Bedeutung.

Ein aktueller Trend auf dem indonesischen Baumarkt ist “grünes” Bauen, das sich am Nachhaltigkeitsgedanken orientiert.<sup>21</sup> Dies kann für deutsche Unternehmen von Vorteil sein. Die indonesische Regierung legt zunehmend Wert auf eine nachhaltige und umweltfreundliche Entwicklung. Verordnung Nr. 9 aus dem Jahr 2021 des Ministry of Public Works and Public Housing (PUPR) betont die Umsetzung des nachhaltigen Bauens. Demnach müssen wirtschaftliche, soziale und ökologische Aspekte bei der Umsetzung von Bauvorhaben beachtet und in Einklang gebracht werden.<sup>22</sup> Nachhaltigkeit soll beim Bau der neuen Hauptstadt im Vordergrund stehen.

### 3.2 Potenzielle Marktbarrieren

Indonesien bietet eine interessante Langzeitperspektive für ausländische Investoren. Doch beim Eintritt in den lokalen Markt müssen auch Herausforderungen bewältigt werden. Die indonesische Regierung intensiviert derzeit die Umsetzung der Verpflichtung zur Verwendung lokal produzierter Güter und Dienstleistungen. Die TKDN-Politik verlangt von Herstellern, dass ein bestimmter Prozentsatz aus lokaler Hand bzw. Produktion stammen muss (lokaler Anteil). Davon sind sowohl Güter als auch Gewerke betroffen. Die Regierung ist bestrebt, den gesetzlichen lokalen Anteil im Laufe der Zeit weiter zu erhöhen und auf ein immer breiteres Spektrum von Wirtschaftssektoren auszudehnen.<sup>23</sup> Speziell für die Bauindustrie hat PUPR im März 2022 eine Abteilung zur Verbesserung der inländischen Produkte (P3DN) für den Zeitraum 2022-2024 eingerichtet und das Verbot von Importausgaben für Produkte betont, die im Inland hergestellt werden könnten.<sup>24</sup> Ende November 2022 wurde in einer Erklärung des Bauministeriums bekannt gemacht, dass bei Bauprojekten, die gemeinsam von staatlichen und privaten Unternehmen umgesetzt werden, eine Deckung für Produkte und Arbeitskräfte aus dem Ausland i.H.v. 10% gilt.

Als “lokales Produkt” gelten hergestellte Güter, die einen lokalen Anteil von 40% erreichen. Dieser Wert gilt in allen betroffenen Sektoren als wichtige Marke und fungiert auch bei Baumaschinen und Baustoffprodukten als wichtiger Orientierungswert. Der lokale Anteil eines Produkts muss durch ein Zertifikat von einem akkreditierten Institut nachgewiesen werden. Produkte mit höheren lokalen Anteilen werden vorrangig in den E-Katalog (öffentliche Vergabeplattform) aufgenommen.<sup>25</sup> Grundsätzlich gilt, dass auch Baumaschinen und Baumaterialien der TKDN-Politik entsprechen müssen. Aufgrund des gegenwärtig noch unzureichenden lokalen Angebots ist eine vollständige Anwendung der Regulierung noch nicht möglich. Exporteure aus Deutschland sollten diese Entwicklungen aber unbedingt weiter beobachten und für die Zukunft nach Lösungen suchen. Um den Wert des lokalen Anteils zu erreichen, können ausländische Unternehmen mit lokalen Unternehmen Kooperationspartnerschaften eingehen. Soweit wie möglich könnten dann lokal hergestellte Komponenten in die Maschinen eingebaut werden. Das Hauptziel der Verordnung ist es, das Wachstum und die Wettbewerbsfähigkeit der einheimischen Industrie zu fördern, die Abhängigkeit von Importen zu verringern und den lokalen Beitrag des Bausektors zur nationalen Wirtschaft zu erhöhen.<sup>26</sup>

Allerdings ist der Aufbau lokaler Produktionspartnerschaften immer auch eine Gefahr für den Schutz geistigen Eigentums. Indonesien steht weiterhin auf der Priority Watch List im Special 301 Report 2020 des Handelsbeauftragten der USA. Ausländische Unternehmen, die in Indonesien Geschäfte machen wollen, sollten sich der weit verbreiteten Urheberrechts- und Markenpiraterie bewusst sein, sowohl online als auch offline. Ungeachtet dessen sind Patente, Urheberrechte, Marken und gewerbliche Muster durch indonesisches Recht geschützt, und die Umsetzung der Gesetze steht im Einklang mit internationalen Standards.

Für einen erfolgreichen Markteintritt ist es unerlässlich, mit einem lokalen Einkäufer/Händler/Vertreter zusammenzuarbeiten, der bei der Produktregistrierung, den Einfuhrgenehmigungen und der Logistik für den Import und Vertrieb der Maschinen auf dem lokalen Markt behilflich sein kann. Die Suche nach einem geeigneten Partner kann Ressourcen des ausländischen Unternehmens binden und zusätzliche Kosten verursachen.

<sup>21</sup> (Krismahadianto, 2023)

<sup>22</sup> (Indonesian Ministry of Public Works and Public Housing, 2023)

<sup>23</sup> (Ministry of Industry, 2022b)

<sup>24</sup> (Indonesian Ministry of Public Works and Public Housing, 2022a)

<sup>25</sup> (Indonesian Ministry of Public Works and Public Housing, 2022a)

<sup>26</sup> (Ministry of Industry, 2022b)

Auch die starke Konkurrenz aus den Nachbarländern stellt für deutsche Unternehmen eine Herausforderung dar. Produkte asiatischer Wettbewerber gelten mittlerweile als qualitativ zuverlässig und preislich wettbewerbsfähig und stellen damit eine echte Option für indonesische Baumaschineneinkäufer dar. Kurze Laufzeiten bei Bauprojekten (zwei Jahre oder weniger) haben ebenfalls dazu geführt, dass die Einkäufer Baumaschinen zu niedrigen Preisen bevorzugen, um den Cashflow aufrechtzuerhalten. Die Langlebigkeit der Produkte rückt dann eher in den Hintergrund.<sup>27</sup> Freihandelsabkommen und die neu geschaffene Regionale Umfassende Wirtschaftspartnerschaft (RCEP) verbessern die Wettbewerbsfähigkeit asiatischer Produkte durch reduzierte (oder sogar abgeschaffte) Einfuhrzölle weiter. Um Marktanteile zu gewinnen, müssen sich deutsche Unternehmen bei Qualität, Sicherheit, erhöhter Produktivität, Energieeffizienz und Kundendienst hervorheben. Wenn preislich kein Wettbewerbsvorteil erzielt werden kann, sind diese Aspekte von besonderer Wichtigkeit, um gegen die Konkurrenz bestehen zu können.<sup>28</sup>

### 3.3 Künftige Marktentwicklungen in den relevanten Segmenten und Nachfragesektoren

#### 3.3.1 Baumaschinen

Die wichtigsten Bereiche im indonesischen Bausektor sind gewerbliche Bauten (z.B. Geschäftsräume, Hotels, Einkaufszentren), industrielle Bauten, Infrastrukturbauten, der Bau von Energie- und Versorgungseinrichtungen, institutionell genutzte Bauten und der Wohnungsbau. Auf den Bausektor entfallen 39% der indonesischen Nachfrage nach schwerem Gerät, womit er nach dem Bergbau (42%) der zweitgrößte Sektor ist.<sup>29</sup> Zu den schweren Baumaschinen, die in Indonesien üblicherweise eingesetzt werden, gehören Traktoren, Bulldozer, Motorgrader, Bagger, Lkw, Baggerlader, Steinbrecher, Kräne, Gabelstapler und Straßenwalzen. Die Zukunft des Marktes für Baumaschinen und -geräte in Indonesien sieht vielversprechend aus, da eine Reihe von Faktoren Wachstum und Innovation in der Branche vorantreiben. Nachfolgend einige wichtige Trends und Faktoren, die die Zukunft des indonesischen Baumaschinenmarktes prägen dürften:

- Entwicklung der Infrastruktur: Es wird erwartet, dass der Fokus und die anhaltenden Investitionen der indonesischen Regierung in die weitere Entwicklung der Infrastruktur die Nachfrage nach Baumaschinen und -geräten in den kommenden Jahren ankurbeln werden. Der Plan der Regierung, neue Straßen, Flughäfen, Häfen und andere Infrastrukturprojekte voranzutreiben, wird den umfassenden Einsatz von schwerem Gerät und Maschinen erfordern.<sup>30</sup>
- Technologie und Innovation: Es ist davon auszugehen, dass technologische Fortschritte, wie der Einsatz und Anwendung von Robotern, künstlicher Intelligenz und dem Internet der Dinge (IoT) in Baumaschinen, die Branche in Indonesien positiv verändern werden. Diese Technologien werden mehr Effizienz, Produktivität und Sicherheit bei Bauprojekten ermöglichen.<sup>31</sup>
- Nachhaltiges Bauen: Im Land existiert seit einigen Jahren eine wachsende Nachfrage nach nachhaltigen Baupraktiken, was die Einführung von umweltfreundlichen Baumaschinen und -geräten vorantreiben dürfte. Dazu gehören Geräte, die energieeffizient sind, weniger Emissionen produzieren und nachhaltig hergestellt worden sind.<sup>32</sup>
- Mietgeräte: Der Trend, Baumaschinen und -geräte zu mieten, anstatt sie zu besitzen, dürfte sich in Indonesien verstärken, da dies den Unternehmen mehr Flexibilität und Kosteneffizienz bietet.<sup>33</sup>
- Digitalisierung: Es wird erwartet, dass der Einsatz digitaler Technologien wie Cloud Computing, mobile Apps und Datenanalyse die Effizienz und Produktivität des Betriebs von Baumaschinen und -geräten in Indonesien verbessern wird.<sup>34</sup>

Die positive Entwicklung des Absatzes von Baumaschinen wird aufgrund der starken Marktnachfrage anhalten. Im ersten Halbjahr 2022 erreichte die Zahl der in Indonesien in Umlauf gebrachten Baumaschinen im Jahresvergleich 12.000 Einheiten. Diese Zahl ist fast doppelt so hoch wie die des gleichen Zeitraums im Jahr 2021, in dem nur 7.374 Einheiten verkauft wurden.<sup>35</sup> Die Nachfrage wurde hauptsächlich durch den Infrastrukturentwicklungsplan der Regierung und Bauprojekte des Privatsektors angetrieben. In Bezug auf spezifische Ausrüstung, werden Erdbewegungsmaschinen wie Bagger, Baggerlader, Planiertrappen und Grabenfräsen den indonesischen Baumaschinenmarkt in den kommenden Jahren dominieren, da sie auf Baustellen für Aushub und schweres Heben unerlässlich sind.<sup>36</sup> Es wird erwartet, dass der indonesische Markt für Erdbewegungsmaschinen bis 2028 ein robustes Wachstum verzeichnen wird. Dies kann teilweise auf die Ausweitung und Verbesserung von Transportwegen zurückgeführt werden. Ausgebaute Transportwege (z.B. Straßen, Brücken oder Flughäfen) sind ein wichtiger Bestandteil der indonesischen Anstrengungen beim Infrastrukturaufbau.<sup>37</sup> Baggerlader dominieren das Erdbewegungssegment

<sup>27</sup> (Listyono, 2023)

<sup>28</sup> (Listyono, 2023)

<sup>29</sup> (Equipment Indonesia, 2022)

<sup>30</sup> (Ministry of National Development Planning Republic of Indonesia, 2022)

<sup>31</sup> (Tanne & Indrayani, 2023)

<sup>32</sup> (Ministry of Energy and Mineral Resources, 2022)

<sup>33</sup> (6Wresearch, 2023)

<sup>34</sup> (OpenGov Asia, 2020)

<sup>35</sup> (Equipment Indonesia, 2022)

<sup>36</sup> (Listyono, 2023)

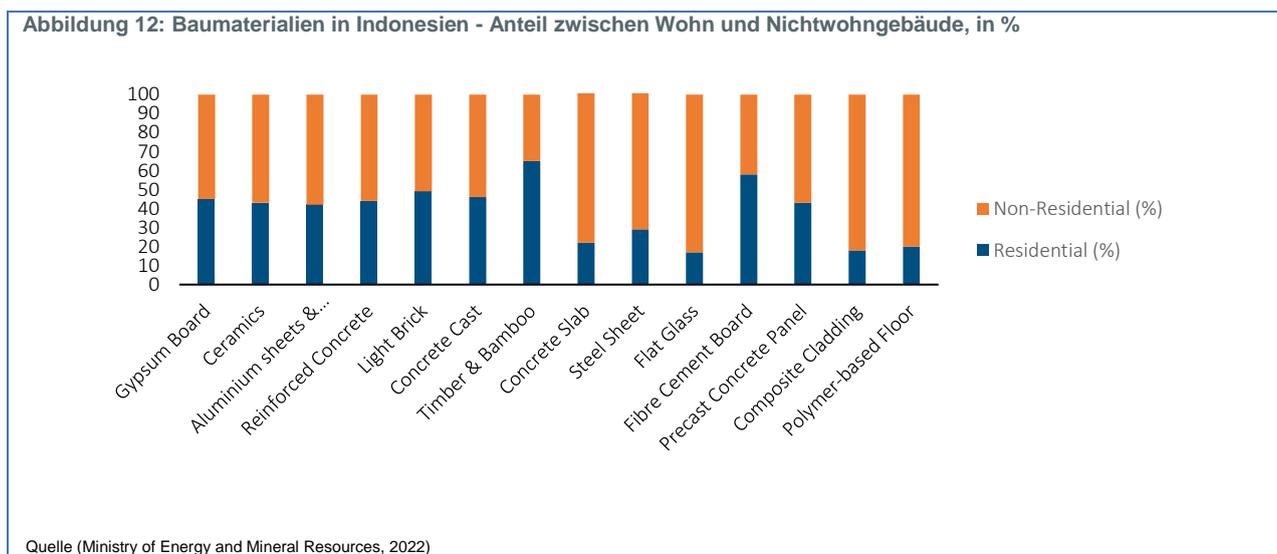
<sup>37</sup> (Arizton Advisory & intelligence, 2022)

vor Ort. Kleinere Bau- und Sanierungsprojekte in der Region werden die Nachfrage nach Baggerladern in den kommenden Jahren voraussichtlich noch steigern. Darüber hinaus wird erwartet, dass der Einsatz innovativer Technologien wie Telematik und GPS in Baumaschinen zunehmen wird.

### 3.3.2 Baustoffanlagen

Der Baustoffmarkt in Indonesien ist in den letzten Jahren erheblich gewachsen und auch fuer die Zukunft ist eine positive Entwicklung zu erwarten. Beim Ausbau der Infrastruktur besteht weiterhin viel Bedarf. Für Baustoffe wie Zement, Keramik und materialverarbeitende Produkte wird für 2022 ein Wachstum von 5,1% erwartet.<sup>38</sup> Nach Angaben des indonesischen Zementverbands (ASI) erreichte der Zementverbrauch im ersten Quartal 2022 rund 17,12 Millionen Tonnen, was einem Anstieg von 5,5% (im Vergleich zum Vorjahreszeitraum) entspricht.<sup>39</sup> Beton und Stahl sind in Indonesien seit Jahrzehnten ein unumgängliches Baumaterial. Laut dem Bericht *Roadmap Buildings and Construction Indonesia* aus dem Jahr 2022, kann die Verwendung der bevorzugten Baumaterialien in Indonesien in Wohn- und Nichtwohngebäude unterteilt werden (Abbildung 12).

Die Verwendung von Baustoffen in Indonesien ist bedingt durch den architektonischen Stil, den verwendeten Bauverfahren sowie dem Entwicklungsstand des Landes. Die Architektur Indonesiens spiegelt die Vielfalt seiner kulturellen, geografischen und historischen Einflüsse wider.<sup>40</sup> Chinesische, arabische und europäische Kolonisatoren und Kaufleute haben die Architektur Indonesiens geprägt. In den heißen, feuchten und tief gelegenen Küstenregionen können die Häuser viele Fenster aufweisen, während Gebäude in den kühleren Bergen oft ein großes Dach und wenige Fenster haben. In den Städten haben Stein, Beton und Stahl Holz sowie Bambus als primäres Baumaterial abgelöst. In vielen ländlichen Gebieten sind Holz- und Bambuskonstruktionen jedoch noch üblich.



#### Zement

Der Verkauf von Zement (Summe aus Inlands- und Exportverkäufen) hat sich im Februar 2023 mit einem Gesamtabsatz der nationalen Zementhersteller von 5,43 Millionen Tonnen verbessert.<sup>41</sup> Im Februar 2023 entfielen 73,3% der gesamten Verkäufe auf Sackzement und 26,7% auf losen Zement.<sup>42</sup> Der Absatz von Sackzement ist ein Indikator für die Leistung des Wohnungsbausektors. Demgegenüber kann Zementabsatz in loser Schüttung als Referenz für die Leistung des Infrastrukturbausektors herangezogen werden. Die Provinzen West Nusa Tenggara (49,2%), Ost Kalimantan (37,1%) und Bali (27,8%) verzeichneten im Februar 2023 das höchste jährliche Wachstum beider Verkaufszahlen für Zement.<sup>43</sup>

Für das Gesamtjahr 2023 wird ein Anstieg des Zementabsatzes um 2 bis 4% (Inland und Export) erwartet, wobei die positiven Anzeichen primär auf das staatliche Infrastrukturprogramm zurückzuführen sind (siehe 3.1). Wichtigstes Projekt für die

<sup>38</sup> (Bisnis Indonesia, 2022a)

<sup>39</sup> (Bisnis Indonesia, 2022b)

<sup>40</sup> (Vogelsang, 2019)

<sup>41</sup> (Bank Mandiri, 2023)

<sup>42</sup> (Bank Mandiri, 2023)

<sup>43</sup> (Bank Mandiri, 2023)

Zementnachfrage wird die Entwicklung der neuen Hauptstadt sein. Der Bau wird sich über die kommenden 15-20 Jahre erstrecken. Nach Schätzungen des Bandung Institute of Technology wird der Bau der Hauptstadt den lokalen Zementverbrauch in den Jahren 2022-2024 um 33% auf 84 Millionen Tonnen/Jahr erhöhen.<sup>44</sup> Darüber hinaus hat Präsident Jokowi die Wirtschaft auf nachhaltiges Wachstum ausgerichtet und Indonesien als "globale maritime Achse" mit 24 großen Seehäfen und 1.500 kleineren Hafenprojekten etabliert. All dies, zusammen mit der zunehmenden Urbanisierung der Bevölkerung, deutet darauf hin, dass Indonesien ein vielversprechender Markt für die Zementproduktion ist und auf absehbare Zeit auch bleiben wird.<sup>45</sup>

In den letzten Jahren ist die indonesische Zementproduktionskapazität weiter gestiegen. Die Zementindustrie in Indonesien produziert schätzungsweise 64 bis 66 Millionen Tonnen jährlich, was Indonesien zum siebtgrößten Zementhersteller der Welt macht.<sup>46</sup> Die Branche wird von vier großen Herstellern beherrscht, darunter das staatliche Unternehmen Semen Indonesia, das einen Marktanteil von etwa 44% hält. Weitere große Hersteller sind PT Indocement Tunggul Prakarsa (HeidelbergCement), PT Solusi Bangun Indonesia Tbk (ehemals Holcim Indonesia) und Semen Baturaja.<sup>47</sup>

Kürzlich hat das PUPR sein Engagement für die Verringerung der Kohlenstoffemissionen durch die Entwicklung grüner Infrastrukturen und die Umsetzung nachhaltiger Bauweisen unterstrichen. Dazu hat das Ministerium die PUPR-Ministeranweisung Nr. 4 2020 herausgegeben, die die Verwendung von nicht gewöhnlichem Portlandzement (Non-OPC) bei Bauarbeiten unter Aufsicht des PUPR-Ministeriums betrifft. Es wird erwartet, dass der indonesische Markt für grünen Zement ein erhebliches Wachstum erfahren wird, wobei die Bemühungen des PUPR-Ministeriums, grünen Zement in seine Initiativen einzubeziehen, eine entscheidende Rolle bei der Steigerung der Nachfrage und der Förderung nachhaltiger Baupraktiken spielen. Dieser Bereich kann für deutsche Unternehmen interessant sein und neue Geschäftsmöglichkeiten bieten.

Indonesien ist weiterhin ein vielversprechender Markt für die Zementproduktion. Neben dem Inlandsmarkt werden auch ausländische Märkte bedient. Zwei Zementfabriken werden derzeit in Aceh von PT Kotafajar Semen Indonesia und in Ost-Kutai von PT Kobexindo Cement in Partnerschaft mit der chinesischen Firma Hongshi Holdings gebaut. Diese Fabriken sind speziell auf den Export von Zement ausgerichtet. Allerdings ist der Markt aktuell von Überkapazitäten gekennzeichnet. Daher wurde ein temporäres Moratorium für die Genehmigung neuer Anlagen ausgesprochen (siehe 3.5.2).

### Keramik

Der Keramikmarkt in Indonesien ist durch ein stetiges Wachstum gekennzeichnet. Keramikfliesen werden in großem Umfang für Bodenbeläge, Wandverkleidungen und Bedachungen in Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden verwendet. Der indonesische Markt für Keramikfliesen kann in Wand- und Bodenfliesen unterteilt werden. Bodenfliesen dominieren den Markt. Dabei handelt es sich zumeist um preiswerte Produkte für einfache Wohngebäude. Es wird erwartet, dass die Verwendung in kommerziell genutzten Gebäuden wie Hotels und Einkaufszentren die Nachfrage weiter positiv beeinflussen wird.<sup>48</sup> Im ersten Quartal 2022 wuchs die keramische Industrie um 1,35%.<sup>49</sup> In der ersten Hälfte des Jahres 2022 verzeichnete die Keramikindustrie Investitionen in Höhe von bis zu 17,7 Billionen IDR (~ 1,13 Mrd. EUR).<sup>50</sup> Die heimische Keramikindustrie expandiert weiter, um den Bedarf des Inlands- und des Exportmarktes zu decken, unter anderem durch Erhöhung der Produktionskapazität. Die Steigerung der Produktionskapazität wird die nationale Lieferkette für Keramikfliesen im Einklang mit der Importsubstitutionspolitik der Regierung weiter verbessern.<sup>51</sup> Lokale Hersteller dominieren den Markt. Neben diesen sind auch mehrere internationale Unternehmen in Indonesien vertreten. Indonesien produziert 2,7 % der weltweiten Keramikfliesen, Steinzeugfliesen und Porzellanfliesen und war 2019 der achtgrößte Keramikproduzent der Welt.<sup>52</sup>

### Glas

Glas ist aufgrund seiner Ästhetik, Haltbarkeit und energiesparenden Eigenschaften ein beliebtes Baumaterial im Land.<sup>53</sup> Nachfolgend eine kurze Zusammenfassung zum Markt für Glasbaustoffe in Indonesien:

- **Marktgröße:** Es wird erwartet, dass der Glasmarkt in Indonesien in den kommenden Jahren erheblich wachsen wird, mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 7,1%, bezogen auf das Volumen, von 2020 bis 2027.<sup>54</sup> Das Wachstum wird durch die steigende Nachfrage nach energieeffizientem Glas, die zunehmende Bautätigkeit und die lange Haltbarkeit von Glasprodukten angetrieben.

<sup>44</sup> (Global Cement, 2022)

<sup>45</sup> (Asian Insiders, 2023)

<sup>46</sup> (Garside, 2023)

<sup>47</sup> (Asia Perspective, 2022)

<sup>48</sup> (GTAI - Germany Trade & Invest, 2021b)

<sup>49</sup> (Indonesia Information Portal, 2022)

<sup>50</sup> (Antara, 2022b)

<sup>51</sup> (IDNFinancials, 2022)

<sup>52</sup> (Ceramictilesinfo.com, 2021)

<sup>53</sup> (Construction Plus Asia, 2020)

<sup>54</sup> (Grand View Research, 2020)

- Arten von Glas: Zu den gängigsten Glasarten, die in Indonesiens Hochbau verwendet werden, gehören Klarglas, gehärtetes Glas, Verbundglas, Isolierglas und Low-E-Glas. Diese Gläser gibt es in verschiedenen Stärken, Farben und Größen, um verschiedenen Design- und Funktionsanforderungen gerecht zu werden.<sup>55</sup>
- Anwendungen: Glas wird für verschiedene Bauanwendungen wie Fenster, Türen, Fassaden, Oberlichter, Trennwände und Balustraden verwendet.<sup>56</sup> Weiterhin wird Glas auch zu dekorativen Zwecken wie Wandverkleidungen, Möbel und Spiegel eingesetzt.
- Lokale Produktion: In Indonesien gibt es mehrere lokale Glashersteller. Die führenden Flachglashersteller sind PT Asahimas, PT Mulia Glass, PT KCC Glass Indonesia und PT Tossa Shakti Glass. Die führenden Behälterglashersteller in Indonesien sind PT Mulia Glass, Owens Illinois Indonesia, PT Iglas Presario und PT Schott Igar Glass. Diese Unternehmen produzieren eine Reihe von Glasprodukten für den lokalen Markt und exportieren diese auch.<sup>57</sup>
- Energiesparendes Glas: Energiesparendes Glas wird in Indonesien immer beliebter, da das Bewusstsein für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit wächst. Diese Gläser haben spezielle Beschichtungen, die Wärme und Licht reflektieren und so den Bedarf an Klimaanlage und künstlicher Beleuchtung verringern.<sup>58</sup>

Insgesamt wird die Nachfrage nach Baukeramik und Glasprodukten in den kommenden Jahren weiter steigen, da sich der Bau- und Immobiliensektor vom Auftragsrückgang verursacht durch Covid-19, erholt, und durch Infrastrukturprojekte (z.B. IKN) gesteigerte Nachfrage besteht.

### Gips

Gips als Baustoff findet meist in Form von Gipsplatten, auch bekannt als Trockenbauwände, Anwendung. In der Bauindustrie werden diese häufig für Innenwände und Decken genutzt. Die steigende Nachfrage nach erschwinglichem Wohnraum in Verbindung mit der zunehmenden Bautätigkeit in Indonesien, treibt die Nachfrage nach Gipsplatten an. Darüber hinaus wird erwartet, dass Regierungsprogramme wie das "One Million Houses Program" und die "Indonesia New Capital City"-Initiative die Nachfrage nach Gips generell erhöhen werden.<sup>59</sup> Zu den wichtigsten Akteuren auf dem indonesischen Gipsmarkt gehören Knauf Gips KG, Saint-Gobain S.A., USG Boral, PT. Siam-Indo Gypsum Industry und PT. Petrojaya Boral Plasterboard. Im Jahr 2019 hielt die Marke Jayaboard (USG Boral) einen Marktanteil von etwa 40% in Indonesien.<sup>60</sup>

## 3.4 Aktuelle Vorhaben, Projekte und Ziele

Indonesiens wirtschaftliche und infrastrukturelle Entwicklung folgt dem Rahmen eines 20-jährigen nationalen Entwicklungsplans (RPJPN). Die aktuelle Fassung deckt die Jahre 2005 bis 2025 ab. Der RPJPN ist in fünfjährige mittelfristige Entwicklungspläne unterteilt, die als RPJMN bekannt sind und jeweils eigene Prioritäten und Ziele umfassen. Der derzeitige RPJMN umfasst den Zeitraum 2020-2024 und stellt somit die letzte Phase des RPJPN dar.<sup>61</sup> Der RPJMN 2020-2024 konzentriert sich auf ein nachhaltiges und integratives Wirtschaftswachstum, die Verbesserung des Humankapitals und die Stärkung und Ausbreitung adäquater Infrastruktur. Im Rahmen dieses Plans hat die indonesische Regierung 41 strategische Schwerpunktprojekte (Großprojekte) festgelegt, die die Entwicklungsziele des Landes unterstützen sollen.<sup>62</sup> Großprojekte sind integrierte strategische Projekte, an denen Ministerien oder Institutionen, lokale Regierungen, staatliche Unternehmen, der Privatsektor und die Gemeinschaft beteiligt sind, um die Ausrichtung und Kontrolle der Projekte zu stärken. Zu den Großprojekten gehören sowohl nationale strategische Projekte (PSN) als auch Nicht-PSN-Projekte. Eines der Projekte im derzeitigen RPJMN umfasst die Verlegung bzw. Bau der neuen Hauptstadt IKN Nusantara. Dadurch soll die derzeitige Hauptstadt Jakarta von urbanen Problemen in den Bereichen Verkehr und Wasser entlastet werden.

Die Umsetzung nationaler strategischer Projekte (PSN) ist ein weiterer Schwerpunktbereich des RPJMN 2020-2024. Bei den PSN handelt es sich um eine Reihe von Infrastrukturprojekten, die als entscheidend für die Förderung des Wirtschaftswachstums und die Verbesserung der Konnektivität innerhalb Indonesiens angesehen werden. Diese Projekte wurden speziell zur Unterstützung der im RPJMN dargelegten Ziele und Prioritäten konzipiert, um sicherzustellen, dass sie mit der strategischen Vision der Regierung übereinstimmen, um die beabsichtigten Ergebnisse zu erzielen.<sup>63</sup> PSNs erhalten von der Regierung mehr Aufmerksamkeit als andere Infrastrukturprojekte. Dies erfolgt durch besondere Erleichterungen z.B. im Genehmigungsbereich, damit das Projekt schneller abgeschlossen werden kann. Die Erleichterungen für PSNs werden im Rahmen der Bestimmungen des Omnibusgesetzes gewährt und umfassen unter anderem die Beschaffung von Grundstücken durch die Regierung, die

<sup>55</sup> (Asean Federation of Glass Manufacturers, 2022)

<sup>56</sup> (Albab & Adi, 2019)

<sup>57</sup> (Asean Federation of Glass Manufacturers, 2022)

<sup>58</sup> (Albab & Adi, 2019)

<sup>59</sup> (Antara, 2021)

<sup>60</sup> (Kompas, 2019)

<sup>61</sup> (World Bank, 2021)

<sup>62</sup> (Government of the Republic of Indonesia, 2020a)

<sup>63</sup> (ASEAN Briefing, 2022)

Erleichterung von Geschäftsabschlüssen und die beschleunigte Beschaffung von Waren und Dienstleistungen.<sup>64</sup> Im Einklang mit dem RJPMN 2020-2024 hat das Industrieministerium einen ambitionierten Plan entwickelt, um das Ziel zu erreichen, bis 2030 zu den zehn größten Volkswirtschaften der Welt zu gehören. Um diese Vision zu verwirklichen, wurde die Initiative "Making Indonesia 4.0" vorgestellt, die darauf abzielt, den industriellen Sektor durch die Einführung neuer und fortschrittlicher Technologien positiv zu verändern. Im Rahmen dieser Initiative konzentriert das Industrieministerium seine Bemühungen auf die Entwicklung von 10 Schwerpunkindustrien, darunter Keramik, Glas und Zement.<sup>65</sup>

Die neue Hauptstadt (IKN) wurde auf Anweisung vom Präsidenten zum PSN ernannt, um den Baufortschritt zu beschleunigen. IKN ist das wichtigste Projekt, das derzeit in Angriff genommen wird, wobei der Schwerpunkt zunächst auf dem Bau von Wehren, Mautstraßen, einem Staatspalast und Wohnungen für Beamte liegt. Das Vorhaben für die Landeshauptstadt ist durch das Landeshauptstadtdgesetz und in die Präsidialverordnung Nr. 63 aus dem Jahr 2022 gesetzlich abgesichert. Der Plan umfasst letztlich die Nutzbarmachung von insgesamt 256.142 Hektar Land und 68.189 Hektar Hoheitsgewässer. Dem zufolge wird Nusantara in drei Hauptregionen unterteilt: die Hauptstadt mit 56.180 Hektar, das Regierungszentrum (Kawasan Inti Pusat Pemerintahan) mit 6.671 Hektar und ein Entwicklungsgebiet (Kawasan Pengembangan Ibu Kota Nusantara) mit 199.962 Hektar. Gemäß dem Gesetz über die Landeshauptstadt werden die drei Regionen in fünf verschiedenen Phasen entwickelt, die in folgender Tabelle beschrieben werden.

**Tabelle 1: IKN-Entwicklungsphasen**

Phase	Jahr	Details
I	2022 - 2024	Bau grundlegender Infrastrukturen wie Hauptstraßen und wichtige öffentliche Verkehrsmittel, IT, Elektrizität und Wasserversorgung. Abschluss bis Ende 2024 geplant.
II	2025 - 2029	Fokus auf Entwicklung von gemischt (privat, beruflich) genutzten Gebieten, um Geschäfts- und Industriegebiete, Bildungs- und Tourismuseinrichtungen. Aufbau einer fortschrittlichen IT-Infrastruktur und weitere Einrichtungen zur Unterstützung und Beherbergung der Bevölkerung.
III	2030 - 2034	Weiterentwicklung und Ausbau der Infrastruktur für den öffentlichen Nahverkehr.
IV	2035 - 2039	Plan zur Vergrößerung der Wohngebiete für die Bevölkerung.
V	2040 - 2045	Umsetzung und Ausbau des Konzepts der "smart city".

Quelle: (Regulation of The President Number 63 of 2022, 2022)

Die Regierung kündigte an, dass die für IKN erforderlichen Investitionen zu 20 % aus dem Staatshaushalt finanziert werden, um die Schaffung der Basisinfrastruktur und den Bau der Regierungsgebäude sicherzustellen. Die verbleibenden 80% sollen durch Kooperationen sowohl mit staatlichen Unternehmen als auch mit dem Privatsektor finanziert werden.<sup>66</sup>

Im Rahmen des RPJMN für den Zeitraum 2020-2024 besteht das Hauptziel der Regierung darin, ein durchschnittliches BIP-Wachstum von 6% zu erreichen und 6,44 Billionen IDR (ca. 412 Mio. EUR) oder rund 6,2% des BIP für Infrastrukturausgaben bereitzustellen.<sup>67</sup> IKN ist wahrscheinlich das größte Bauprojekt der indonesischen Geschichte. Durch die oben dargestellten Proportionen kann es dem indonesischen Bausektor nach den Schwierigkeiten im Zusammenhang mit COVID-19 Auftrieb verleihen.<sup>68</sup>

Der Bau von IKN, der die Erschließung neuer Flächen und die Errichtung verschiedener Bauwerke beinhaltet, erfordert den Einsatz unterschiedlichster Arten von schwerem Gerät. Dies wiederum dürfte sich positiv auf die Leistung des entsprechenden Industriesektors auswirken. Außerdem hofft die Regierung auf eine allmähliche Erholung des Bausektors durch verschiedene nationale und private Infrastrukturprojekte. Diese positiven Aussichten erstrecken sich auch auf die Unternehmen in der Lieferkette des Baugewerbes, wie z.B. Baustoffhersteller und -lieferanten, die mit einem Aufschwung der Geschäftsmöglichkeiten rechnen können. Vor allem die staatlichen Unternehmen sind zuversichtlich, dass sie ihren Anteil an den Infrastrukturausgaben erhalten werden. PT Adhi Karya (Persero) Tbk geht davon aus, dass Neuaufträge aufgrund der Erhöhung des Staatshaushalts um 20% steigen werden. PT PP (Persero) strebt ebenfalls an, sich mehrere Regierungsprojekte zu sichern, darunter den Bau von IKN Nusantara. PT Waskita Karya (Persero) Tbk hofft auch auf eine Steigerung der Regierungsaufträge.<sup>69</sup> In Indonesien dominieren staatliche Bauunternehmen bei der Vergabe von Großaufträgen für Infrastrukturprojekte. Zu den wichtigsten gehören insbesondere PT Brantas Abipraya (Persero), PT Pembangunan Perumahan Tbk (Persero), PT Waskita Karya Tbk (Persero), PT Adhi Karya Tbk (Persero), PT Nindya Karya Tbk (Persero), PT Wijaya

<sup>64</sup> (ASEAN Briefing, 2022)

<sup>65</sup> (Ministry of Industry, 2020)

<sup>66</sup> (Makarim & Taira S, 2023)

<sup>67</sup> (Ministry of National Development Planning Republic of Indonesia, 2022)

<sup>68</sup> (Jakarta Post, 2023)

<sup>69</sup> (PWC Indonesia, 2022)

Karya Tbk (Persero) sowie PT PP Tbk (Persero).

Gemäß der Verordnung Nr. 9 des koordinierenden Wirtschaftsministers aus dem Jahr 2022 umfasst die Liste der PSN 200 Projekte und 12 Programme, die mehrere Sektoren abdecken, darunter Verkehr, Energie, Wasserressourcen sowie Informations- und Kommunikationstechnologie. Die Liste umfasst Projekte mit einem Wert von fast 500 Mrd. USD (~ 475,9 Mrd. EUR).<sup>70</sup> Derzeit bemüht sich Indonesien intensiv darum, einige der vorgesehenen PSN voranzutreiben. Präsident Jokowi hat ein persönliches Interesse an der Fertigstellung dieser Projekte, da seine zweite Amtszeit 2024 endet und er mit Vollendung der Projekte sein politisches Erbe als Präsident sichern möchte. Daher beabsichtigt Jokowi, eine Vielzahl der nationalen Projekte in 2024 abzuschließen. Im Zeitraum 2019-2021 wurden mindestens 66 PSN mit einem geschätzten Wert von 414,3 Billionen IDR (~ 26,5 Mrd. EUR) fertiggestellt. Zwischen Januar und August 2022 wurden mindestens 9 PSN mit einem Wert von 140,1 Billionen IDR (ca. 8,9 Mrd. EUR) abgeschlossen.<sup>71</sup>

Im Jahr 2023 wird die indonesische Regierung unter der Koordination des Ministeriums für nationale Entwicklungsplanung (Bappenas) mit der Ausarbeitung des RPJMN 2025-2029 und des RPJPN 2025-2045 beginnen.<sup>72</sup> Der RPJMN 2025-2029 wird auf dem aktuellen RPJMN für 2020-2024 aufbauen und die Entwicklungsprioritäten Indonesiens für die kommenden fünf Jahre umfassen. Der Plan wird spezifische Ziele und Strategien zur Erreichung der wichtigsten Entwicklungsziele aufzeigen und einen Fahrplan für die Finanzierung und Umsetzung vorrangiger Projekte enthalten. Ebenso wird Bappenas in 2023 die indonesische Vision 2045 überarbeiten, um sie an die aktuellen Entwicklungen anzupassen. Die indonesische Vision 2045 ist ein Dokument zur langfristigen Entwicklungsplanung, welches das Land auf dem Weg zum 100. Jahrestag seiner Unabhängigkeit begleiten soll. Anders ausgedrückt ist es eine langfristige Strategie zur Erreichung der gesetzten Entwicklungsziele bis 2045. Die Vision wurde 2019 von Präsident Joko Widodo ins Leben gerufen und zielt darauf ab, Indonesien bis 2045 zu einem entwickelten Land nach westlichem Vorbild zu machen. Die Überarbeitung der indonesischen Vision 2045 wird in den Nationalen Langfristigen Entwicklungsplan 2025-2045 (RPJPN) aufgenommen, der als Gesetz verabschiedet werden soll.<sup>73</sup> Der Präsident legte fünf Hauptbereiche als Strategie für die Verwirklichung der Ziele der Vision 2045 fest. Einer der fünf Bereiche ist die Entwicklung der Infrastruktur, die sich in die Bereiche Basisdienstleistungsinfrastruktur (Häuser und Abwasserentsorgung), städtische Infrastruktur (städtischer Verkehr, nachhaltige städtische Energie) und wirtschaftliche Infrastruktur (Mautstraßen, neue Straßen, Fährhäfen, neue Flughäfen) unterteilen lässt.<sup>74</sup> Insgesamt ist zu erwarten, dass der Bausektor eine entscheidende Rolle bei der Verwirklichung dieses Plans spielen wird, indem er die Entwicklung der Infrastruktur, des Wohnungsbaus und anderer Schlüsselsektoren unterstützt.

## 3.5 Wettbewerbssituation

### 3.5.1 Baumaschinen

Seit mehreren Jahrzehnten ist der Bausektor ein entscheidender Faktor des nationalen Wirtschaftswachstums und damit einer der Säulen der indonesischen Wirtschaft. Von 2015 bis 2020 trug der Sektor jedes Jahr mehr als 10% zum BIP des Landes bei.<sup>75</sup> Da sich die indonesische Regierung zunehmend auf die Entwicklung der Infrastruktur konzentriert, wird erwartet, dass die Nachfrage nach schweren Maschinen in den kommenden Jahren weiter steigen wird. Nicht zuletzt wird der Bau der neuen Hauptstadt mehr Aufmerksamkeit auf Indonesien als Absatzmarkt lenken. Es ist daher davon auszugehen, dass lokale und internationale Anbieter von schweren Baumaschinen verstärkt an Bauunternehmen herantreten werden, die die Ausschreibungen für die ersten Infrastrukturarbeiten von IKN und anderen PSN gewonnen haben. Neben Preisen werden auch attraktive Finanzierungspakete an Bedeutung zunehmen, um Cashflow und Bilanzen zu entlasten.<sup>76</sup>

Indonesische Unternehmen können die Nachfrage nach Baumaschinen im Land bei weitem nicht befriedigen. Dies öffnet Möglichkeiten für ausländische Unternehmen, die insbesondere bereit sind in die Etablierung lokaler Produktionsstätten oder Produktionskooperationen zu investieren, um den Anforderungen für den lokalen Anteil zu erfüllen. Japanische und US-amerikanische Marken dominieren traditionell den indonesischen Markt für schwere Baumaschinen. Allerdings drängen chinesische Anbieter auch bereits in dieses Marktsegment.

Einige der führenden Marken, die schwere Baumaschinen in Indonesien verkaufen, sind Caterpillar, Kobelco, Komatsu, Kubota, XCMG, Zoomlion, SANY, Hyundai Construction Machinery, Volvo, Doosan, Construction Equipment, Hitachi Construction Machinery, Sumitomo, JCB und LiuGong.<sup>77</sup>

<sup>70</sup> (Dinsights, 2022)

<sup>71</sup> (Antara, 2022c)

<sup>72</sup> (Ministry of National Development Planning, 2023)

<sup>73</sup> (Antara, 2023)

<sup>74</sup> (National Development Planning Agency, 2020)

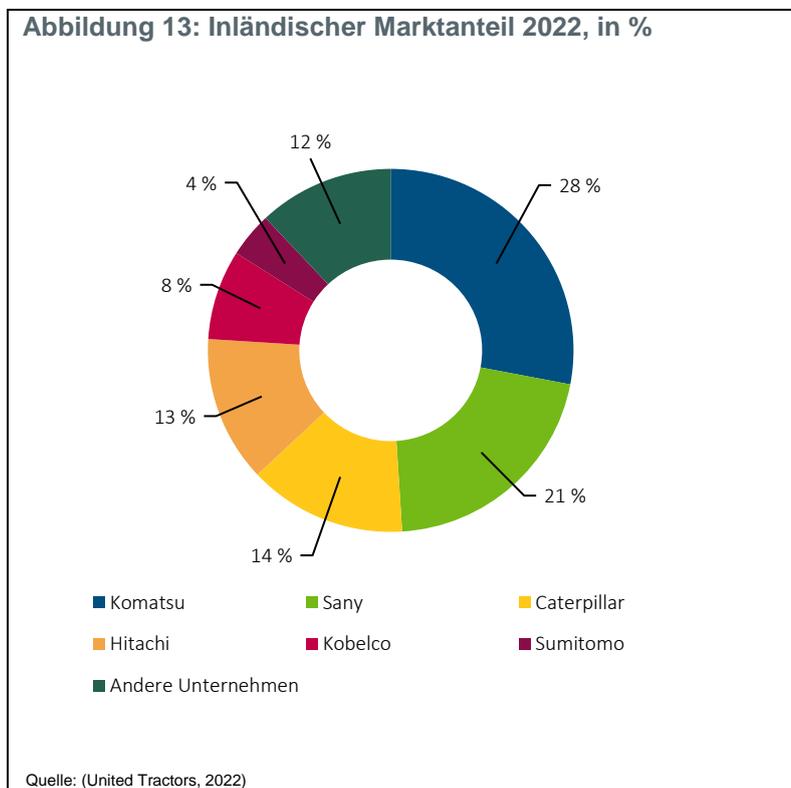
<sup>75</sup> (Putri, 2021)

<sup>76</sup> (Jakarta Post, 2023)

<sup>77</sup> (GlobeNewswire, 2022)

PT Hitachi Construction Machinery Indonesia, eine Tochtergesellschaft des japanischen Unternehmens Hitachi Construction Machinery, hat im Jahr 2021 mit der Errichtung eines neuen Werks in Bekasi, West-Java, einen langfristigen Schritt gewagt. Durch die Präsenz in Indonesien soll die gesamte südostasiatische Region bedient werden. Bei dem neu errichteten Werk handelt es sich um eine Niederlassung für die Wiederaufbereitung von Teilen, das auf mittlere bis große Hydraulikbagger spezialisiert ist.<sup>78</sup> Ein weiterer wichtiger Player ist Caterpillar Indonesia, ein Joint Venture zwischen der US-amerikanischen Caterpillar Inc. und PT Tiara Marga Trakindo. Die starke Präsenz des Unternehmens in der Region wird durch seine Produktionsstätte in Cileungsi, West-Java, unterstützt, die auf die Herstellung von Baggern und Skiddern spezialisiert ist. PT Daya Kobelco Construction Machinery Indonesia, eine Tochtergesellschaft des japanischen Unternehmens Kobelco Construction Machinery und PT Sumitomo SHI Construction Machinery Indonesia, eine Tochtergesellschaft des japanischen Unternehmens Sumitomo (S.H.I.) Construction Machinery, wurde in Indonesien gegründet. Das Unternehmen nahm Ende 2011 den Betrieb auf und eröffnete sein Werk in Karawang, West Java, mit einer Produktionskapazität von 1.000 Hydraulikbaggern pro Jahr. PT SANY Indonesia Machinery ist die Übersee-Tochtergesellschaft des chinesischen Schwermaschinenherstellers SANY Heavy Industry Co. Ltd, der seit 2005 in Indonesien präsent ist. SANY erkannte das große Potenzial des indonesischen Marktes und baute eine Fabrik in Karawang, West Java. Das Werk ist seit 2021 aktiv und hat eine erwartete jährliche Produktionskapazität von 3.000 Baggern.<sup>79</sup>

PT Komatsu Indonesia, ein Joint Venture zwischen dem japanischen Unternehmen Komatsu und PT United Tractors, wurde 1982 gegründet. Die Produktionsstätte in Indonesien, die sich im Industriegebiet Cakung Cilincing befindet, ist auf die Herstellung von schweren Maschinen spezialisiert, darunter Hydraulikbagger, Planiertrappen und Muldenkipper.



Im Jahr 2022 behauptete die Marke Komatsu ihre Position als Marktführer im landesweiten Schwermaschinenverkauf und hielt den höchsten Marktanteil. An zweiter Stelle lag SANY, ein chinesisches Unternehmen, das Komatsu hinsichtlich des Marktanteils dicht folgt. Im Jahr 2022 entfielen 28% des gesamten Inlandsabsatzes von mehr als 5.000 Einheiten auf Komatsu, gefolgt von SANY (21%), Caterpillar (14%), Hitachi (13%), Kobelco (8%) und Sumitomo (4%), während die übrigen 12% des Marktes auf andere kleinere Anbieter entfielen (viele dieser anderen Marken stammen von in China hergestellten schweren Geräten).<sup>80</sup>

LiuGong, ein führender chinesischer Hersteller von schwerem Gerät, ist ebenfalls ein Newcomer. Das gegründete Werk hat 2020 seine Produktion aufgenommen und aus dem Stand 4% des nationalen Marktes erobert.<sup>81</sup>

Hyundai, ein in Korea ansässiges Unternehmen, positioniert sich ebenfalls, um den indonesischen Markt als künftiges

Drehkreuz für den asiatischen Markt zu erschließen. Die kürzliche Einrichtung eines Parts Distribution Center (PDC) in Jakarta unterstreicht das Engagement des Unternehmens, eine starke Präsenz in der Region aufzubauen. Indonesien ist für Hyundai zu einem wichtigen Markt geworden, in dem das Unternehmen in den letzten 12 Jahren jährlich mehr als 9.000 Baumaschinen aller Art und Größe verkauft hat.<sup>82</sup>

Auf dem indonesischen Markt ist die Nachfrage nach schwerem Gerät von chinesischen Unternehmen gestiegen. Dieser Trend

<sup>78</sup> (Hitachi, 2021)

<sup>79</sup> (China Daily, 2022)

<sup>80</sup> (United Tractors, 2022)

<sup>81</sup> (Jakarta Post, 2020)

<sup>82</sup> (The Korea Times, 2023)

lässt sich auf zwei wesentliche Vorteile zurückführen, die chinesische Unternehmen gegenüber ihren Konkurrenten haben. Erstens sind sie in der Lage, niedrigere Preise anzubieten, die schätzungsweise etwa 20% unter denen japanischer Unternehmen wie Hitachi liegen. Diese wettbewerbsfähige Preisgestaltung hat dazu geführt, dass chinesische Schwermaschinen für einen größeren Kundenkreis in Indonesien leichter zugänglich sind. Zweitens verfügen chinesische Unternehmen über umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen beim Bau von Infrastruktur, was vor allem auf ihre Beteiligung an der One Belt One Road-Initiative zurückzuführen ist. Dies hat ihnen ermöglicht, Fachwissen zu entwickeln und sich einen guten Ruf auf dem indonesischen Markt zu erarbeiten, was ihren Wettbewerbsvorteil weiter gestärkt hat.<sup>83</sup>

### 3.5.2 Baustoffanlagen

#### Zement

In den letzten 10 Jahren hat sich der Wettbewerb in der indonesischen Zementindustrie intensiviert. Der Markt ist mehr denn je im globalen Blickfeld. Eines der ersten ausländischen Zementunternehmen, das Anfang 2000 in den indonesischen Markt eintrat, war die schweizer Gesellschaft Holcim (jetzt PT Solusi Bangun Indonesia Tbk). In 2001 erwarb der HeidelbergCement-Konzern die Aktien des lokalen Zementunternehmens PT Indocement Tungal Perkasa und hält seitdem einen Mehrheitsanteil an dem Unternehmen. Chinesische Unternehmen wie Conch Cement, Jui Shin, Panasia, Haohan Cement, Cement Hippo oder Sun Fook Cement und Anhui Conch Cement Company Limited sind in den letzten Jahren aggressiv in den indonesischen Markt eingetreten.<sup>84</sup>

Angesichts der Zahl der Zementunternehmen in Indonesien in den letzten Jahren ist die Zementproduktionskapazität erheblich gestiegen. Dies hat dazu geführt, dass die Zementindustrie in Indonesien ein Überangebot aufweist. 2022 erreicht die Zementproduktionskapazität in Indonesien mehr als 110 Millionen Tonnen pro Jahr, während der Zementverbrauch nur 70 Millionen Tonnen pro Jahr beträgt.<sup>85</sup> Zwei weitere Werke sind bereits in Planung. Das erste Werk ist Singa Merah Zement, das sich im Besitz von Jember Hongshi Cement befindetet, einem Gemeinschaftsunternehmen der Hongshi Holding Group aus China und PT Semen Imasco Asiatic Indonesia. Das zweite Werk ist Grobogan Cement. Es wird erwartet, dass der Eintritt dieses neuen Anbieters den Wettbewerb auf dem Zementmarkt weiter verschärft.<sup>86</sup> Gemessen an der Kapazität beherrschen die folgenden Unternehmen den indonesischen Markt:<sup>87</sup>

- Semen Indonesia: 44%
- Indocement: 21%
- Conch: 7%
- Cemindo Gemilang (MP): 7%
- Bosowa: 6%
- Semen Baturaja: 3%
- Semen Imasco (HS): 3%
- Grobogan: 2%
- Panasia: 2%
- Siam Cement: 2%

Da das Überangebot an Zement ein großes Problem in der Branche darstellt, hat das Investitionsministerium (BPKM) Maßnahmen ergriffen, um die Situation zu verbessern. So wurde vorübergehend ein Moratorium für die Erteilung von Lizenzen für neue Zementwerke außerhalb von Papua und West Papua verhängt. Diese Maßnahme gilt jedoch nur so lange, bis die Industrie nicht mehr überversorgt ist. Das Ministerium wird den Zustand der Industrie laufend überprüfen, um festzustellen, wann das Moratorium aufgehoben werden kann. Der Markt für Zementherstellungsanlagen in Indonesien hängt weitgehend vom Wachstum und der Expansion des inländischen Bausektors ab.<sup>88</sup>

In Indonesien ist der Wettbewerb auf dem Markt für Zementherstellungsanlagen sehr intensiv. Zu den Hauptakteuren auf dem Markt gehören internationale Unternehmen, die in Indonesien tätig sind. Das in Dänemark ansässige Unternehmen FLSmidth ist einer der führenden Anbieter von Zementherstellungsanlagen. Über seine Tochtergesellschaft PT FLSmidth Indonesia ist das Unternehmen seit über 30 Jahren in Indonesien tätig. Das Unternehmen hat Produktionsanlagen für drei Gresik-

<sup>83</sup> (Power System Research, 2021)

<sup>84</sup> (Henmaidi, 2023)

<sup>85</sup> (Katadata, 2022)

<sup>86</sup> (Lestari, 2022)

<sup>87</sup> (Indocement, 2022a)

<sup>88</sup> (Ministry of Public Works and Housing, 2021)

Zementwerke in Tuban, Tonasa und Padang geliefert. Darüber hinaus ist FLSmidth auch ein Lieferant für PT Indocement Tunggal Prakarsa Tbk (Indocement).<sup>89</sup> Deutsche Unternehmen sind ebenfalls aktiv. ThyssenKrupp AG hat über die Tochtergesellschaft PT. ThyssenKrupp Polysius Indonesia Anlagen an die Zementwerke von PT Solusi Bangun Indonesia Tbk, PT Semen Bima und PT Holcim Indonesia Tbk geliefert.<sup>90</sup> Das Unternehmen hat Anlagen an Zementwerke in Indonesien wie PT Semen Tonasa geliefert. Die in Deutschland ansässige Beumer Group hat einen Vertrag mit PT Semen Tonasa über die Lieferung ihres Palettiersystems für 50-50 kg-Säcke abgeschlossen. Ziel ist die Installation und Inbetriebnahme ihres mehrstufigen Verpackungsanpassungssystems bis Mitte/Ende 2023.<sup>91</sup> Aus Japan ist vor allem Kawasaki Heavy Industries Ltd. engagiert.

### Keramik

Auf dem indonesischen Markt für Keramik herrscht ein starker Wettbewerb, da sowohl einheimische als auch ausländische Hersteller tätig sind. Nach Angaben des indonesischen Keramikverbandes (ASAKI) gibt es derzeit 38 aktive Hersteller von Keramikfliesen im indonesischen Archipel. Die meisten dieser Hersteller sind auf der Hauptinsel Java ansässig.<sup>92</sup> Der überwiegende Teil der Keramikfliesenproduktion ist für den Inlandsmarkt bestimmt. Einer der Hauptakteure unter den Keramikherstellern in Indonesien ist PT Arwana Citramulia Tbk. Das Unternehmen verfügt über einen Marktanteil von 20% in der indonesischen Keramikindustrie und besitzt fünf Werke. Das fünfte Werk ist seit 2021 in Betrieb.<sup>93</sup> Im Jahr 2023 wurde mit dem Bau einer neuen Anlage begonnen, deren Fertigstellung für 2024 geplant ist. Die Anlage wird eine Kapazität von bis zu 4 Mio. m<sup>2</sup> pro Jahr haben. Der Chief Operational Officer von Arwana ließ verlauten, dass der Bau einer weiteren neuen Fabrik im Jahr 2025 geplant ist. Alle diese Fabriken konzentrieren sich auf die Belieferung des heimischen Marktes, da der Export nur 1% des Gesamtumsatzes der Firma ausmacht. PT Arwana Citramulia Tbk ist bisher der einzige Keramikhersteller in Indonesien, der durch den Einsatz neuer und erneuerbarer Energien in seinem Produktionsprozess ein grünes Zertifikat erhalten hat.<sup>94</sup>

Neben PT Arwana Citramulia Tbk gibt es mehrere andere wichtige Akteure auf dem indonesischen Keramikfliesenmarkt. Zu diesen Unternehmen gehören Platinum Ceramics Industry, PT Keramika Indonesia Assosiasi (KIA), PT Muliakeramik Indahraya und PT Roman Ceramic International.<sup>95</sup> Mehrere chinesische Unternehmen haben ihre Keramikfliesenproduktion in Indonesien etabliert: PT. Jui Shin Indonesia, PT. Chang Jui Fang, und PT. Sun Power Ceramics.

### Glas

Der Wettbewerb auf dem inländischen Glasmarkt wird zunehmend intensiver. Es gibt zwei große indonesische Flachglashersteller, PT Asahimas Flat Glass Tbk und PT Mulia Glass. PT Asahimas Flat Glass Tbk (AMG) ist Teil der Asahi Glass Co. Ltd. (japanischer Glashersteller) und ist der größte Flachglashersteller des Landes. Das Unternehmen verfügt über drei verschiedene Produktionsstandorte, um den heimischen Markt abzudecken. Nr. 2 ist PT Mulia Glass mit einer installierten Produktionskapazität von 620.500 Tonnen pro Jahr. Ein weiteres ausländisches Unternehmen, das sich in Indonesien niedergelassen hat, ist Torrecid. Das in Spanien ansässige Unternehmen hat zwei Fabriken in Indonesien, in Bekasi nahe Jakarta und Surabaya im Osten der Insel Java. Das Unternehmen ist in Indonesien tätig unter dem Namen PT Torrecid Indonesia. Aus Deutschland hat sich die Fa. Schott etabliert.

### Gips

Es ist zu erwarten, dass sich der Wettbewerb auf dem inländischen Gipsplattenmarkt verschärfen wird. Gegenwärtig dominieren ausländische Unternehmen den Gipsplattenmarkt in Indonesien. Zu den ersten ausländischen Unternehmen, die in den indonesischen Markt eintraten, gehörte USG Boral, ein Joint Venture zwischen USG (einem amerikanischen Unternehmen) und Boral (einem australischen Unternehmen). USG Boral gründete PT Petrojaya Boral Plasterboard, das seine Produkte unter der Marke Jayaboard vertreibt. Im Jahr 2022 wurde PT Petrojaya Boral Plasterboard von PT Knauf Gypsum Indonesia übernommen und in PT Knauf Plasterboard Indonesia umbenannt. Ein weiterer wichtiger Akteur ist PT Siam Indo Gypsum Industry, das mit Siam Cement aus Thailand verbunden ist. Im Jahr 2015 eröffnete der deutsche Hersteller Knauf ein Gipswerk in Cikampek, Westjava, und ein zweites in Gresik, Ostjava. In den letzten Jahren haben auch der multinationale Hersteller Saint-Gobain und das japanische Unternehmen Yoshino Fabriken vor Ort errichtet.

<sup>89</sup> (FLSmidth, 2021)

<sup>90</sup> (Cemnet, 2022)

<sup>91</sup> (Asian Insiders, 2023)

<sup>92</sup> (Elisabeth, 2022)

<sup>93</sup> (Indonesia Investments, 2021)

<sup>94</sup> (IDNFinancials, 2023)

<sup>95</sup> (Research and Markets, 2023)

Tabelle 2: Die größten Gipshersteller im Land

Unternehmen	Markenname
Knauf Gypsum	Jayaboard, Knauf
Saint Gobain Indonesia	Gyproc
Siam Indo Gypsum	Elephant; Starbrand
Maspion Group	Indal
Aplus Pacific	Aplus
Yoshino	Yoshino

Quelle: (GTAI - Germany Trade & Invest, 2021a), (Krismahadianto, 2023)

Jayaboard ist der dominierende Akteur auf dem indonesischen Gipsplattenmarkt und hält einen Marktanteil von rund 50%. Durch den Kauf ist Knauf Gypsum zum größten Gipsproduzenten in Indonesien geworden.<sup>96</sup> Gyproc ist eine französische Marke in der Gipskartonplatten- und Gipsputzindustrie und ebenfalls sehr gut in Indonesien etabliert. PT Saint-Gobain Construction Products Indonesia wurde in 2012 gegründet. Das Werk in West Java nahm die Produktion in 2014 auf. In 2019 eröffnete das Unternehmen bereits sein fünftes Werk in auf Java und erweiterte damit seine Produktionskapazitäten zur Versorgung der Region mit Gipskartonplatten.<sup>97</sup> 1996 unternahm Siam Cement, ein thailändisches Unternehmen, einen bedeutenden Schritt zum Eintritt in den indonesischen Markt. Mit der Wings Group Indonesia wurde das Joint Venture PT Siam-Indo Gypsum Industry gegründet, das über eine Kapazität von 20 Mio. m<sup>2</sup> pro Jahr verfügt.<sup>98</sup> Das japanische Unternehmen Yoshino Gypsum Co., Ltd. hat mit dem Verkauf von Gipsprodukten in Indonesien über seine Tochtergesellschaft PT Yoshino Indonesia begonnen. Im Jahr 2018 unternahm das Unternehmen den nächsten Schritt und begann mit der lokalen Produktion im Werk Cikarang in West-Java.<sup>99</sup> Innovation und Produktdiversifizierung sind daher Schlüsselstrategien der Gipshersteller, um auf dem kompetitiven Markt wettbewerbsfähig zu bleiben.

### 3.6 Stärken und Schwächen des indonesischen Marktes

Tabelle 3: Stärken und Schwächen

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Politische Stabilität</li> <li>• Stabiles Wirtschaftswachstum</li> <li>• Riesiger Binnenmarkt (ca. 270 Mio. Einwohner)</li> <li>• Großes Arbeitskräftepotenzial (die Hälfte der Bevölkerung ist jünger als 30 Jahre)</li> <li>• Massiver Infrastrukturplan der Regierung und damit verbundene positive Auftragslage</li> <li>• Indonesien belegt den sechsten Platz in der weltweiten Zementproduktion</li> <li>• Indonesien belegt den achten Platz in der weltweiten Keramikproduktion</li> <li>• Umfangreiche Verfügbarkeit natürlicher Ressourcen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hohe Erstinvestitionskosten für ausländische Unternehmen bei der Etablierung einer Kapitalgesellschaft in Indonesien</li> <li>• Teilweise noch unzureichende Infrastruktur (Transport, Wasser, Abfallwirtschaft)</li> <li>• Komplexe staatliche Vorschriften und umfassende Bürokratie</li> <li>• Dynamisches rechtliches und regulatorisches Umfeld</li> <li>• Teilweise hohe Logistikkosten aufgrund örtlich unzureichender Transportinfrastruktur</li> </ul>

Indonesien, mit einer Bevölkerung von mehr als 270 Millionen, wird international zunehmend als aufstrebender Markt betrachtet, der über das Potenzial verfügt, in den nächsten Jahrzehnten zu einer bedeutenden globalen Wirtschaftsmacht zu werden. Die ausgewogene Wirtschaft des Landes verzeichnete in den letzten Jahren solide Wachstumsraten. Auch die Auslandsinvestitionen nehmen rasant zu, und die politischen Entscheidungsträger konzentrieren sich stark auf die Ankurbelung des Wirtschaftswachstums. Außerdem verfügt Indonesien inzwischen über eine fest verankerte Demokratie, wodurch die politische Stabilität gesichert ist. Die treibende Kraft hinter den steigenden Investitionen und der industriellen Expansion ist eine Symbiose aus politischer Stabilität und positiver wirtschaftlicher Entwicklung.

<sup>96</sup> (Krismahadianto, 2023)

<sup>97</sup> (GTAI - Germany Trade & Invest, 2021a)

<sup>98</sup> (GTAI - Germany Trade & Invest, 2021a)

<sup>99</sup> (Yoshino Gypsum, 2022)

Die positive wirtschaftliche Entwicklung im Land hat einen umfassenden Markt für baubezogene Produkte und Anwendungen geschaffen. Der Bausektor des Landes wächst schnell durch erhebliche Investitionen in z.B. Infrastruktur, Geschäfts- und Wohngebäude. Dieses Wachstum wurde durch eine Reihe von Faktoren angetrieben, darunter die zunehmende Verstädterung, eine wachsende Mittelschicht und die Konzentration der Regierung auf die Verbesserung der Infrastruktur. Außerdem verfügt Indonesien über eine relativ junge Bevölkerung mit einem Durchschnittsalter von etwa 30 Jahren, was bedeutet, dass es eine große und wachsende Zahl von Arbeitskräften gibt, die einen Beitrag zum weiteren Wachstum der Bauindustrie leisten können. Aufgrund seiner großen Bevölkerung und dem prognostizierten Bevölkerungswachstum stellt Indonesien einen bedeutenden Markt für Bauprodukte dar.

Bereits heute steht das Land bei der weltweiten Keramik- und Zementproduktion an sechster bzw. achter Stelle. Um sowohl die inländische als auch die Exportnachfrage zu befriedigen, hat Indonesien der Entwicklung seiner Zement- und Keramikindustrie Priorität eingeräumt. Dies ist Teil einer umfassenderen Strategie zur Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit des Landes und zur Steigerung des Wirtschaftswachstums. Die Verpflichtung der Regierung, Indonesien mit der Vision "Making Indonesia 4.0" bis 2030 zur zehntgrößten Volkswirtschaft zu machen, ermutigt die Keramik- und Zementindustrie, sich weiterzuentwickeln. Dazu gehören u.a. die Einführung umweltfreundlicher Produktionsmethoden und eine insgesamt verstärkte Nutzung moderner Technologien. Darüber hinaus tragen Indonesiens reichhaltige natürliche Ressourcen und günstige wirtschaftliche Bedingungen zu den positiven Aussichten für die Keramik- und Zementindustrie bei.

Trotz der aussichtsreichen Chancen für Unternehmen ist es wichtig zu wissen, dass das geschäftliche Umfeld des Landes nicht immer einfach ist. Der Markteintritt in Indonesien kann für ausländische Unternehmen anfangs eine Herausforderung sein. Marktteilnehmer treffen auf eine komplexe Bürokratie mit umfangreichen und sich teilweise auch widersprechenden Vorschriften. Das rechtliche und regulatorische Umfeld in Indonesien kann unvorhersehbar und zu Beginn irritierend sein, was die Herausforderungen für ausländische Unternehmen vergrößert. Unternehmen, die bereits seit vielen Jahren in Indonesien präsent sind, kennen diese politischen Schwankungen und haben gelernt damit umzugehen.

Ein weiteres Problem, mit dem ausländische Unternehmen konfrontiert sind, sind die hohen Logistikkosten aufgrund der teilweise lokal unzureichenden Transportinfrastruktur. Außerdem kann sich die Geschäftskultur in Indonesien erheblich von dem unterscheiden, was ausländische Unternehmen von anderen Märkten gewohnt sind. So kann es vorkommen, dass Unternehmen nur selten auf E-Mails antworten und Kommunikation über WhatsApp bevorzugt wird.

Andererseits ist es wichtig zu wissen, dass sich das indonesische Geschäftsklima in den letzten zehn Jahren deutlich verbessert hat. So hat es u.a. weitreichende Bemühungen gegeben, den regulatorischen und rechtlichen Rahmen des Landes zu bereinigen und zu reformieren. In den letzten Jahren wurden neue Gesetze und Verordnungen eingeführt, um ein unternehmensfreundlicheres und einheitlicheres Umfeld zu schaffen, das Kosten senkt und Flexibilität für Investoren erhöht. Auch wenn eine Geschäftstätigkeit in Indonesien im Vergleich zu anderen Märkten (mehr) Aufwand erfordern kann, um die indonesische Gesellschaft, das Geschäftsklima und das regulatorische Umfeld zu verstehen, kann dieser Aufwand zu einem soliden und außergewöhnlich profitablen Ertrag für ausländische Unternehmen und Investoren führen. Im Vergleich zu andern Märkten ist das Potential umso größer.

## 4. Marktakteure

Institution	Kurzbeschreibung
<b>Regierungsinstitutionen</b>	
<a href="#">Ministry of Public Works and Public Housing of Republic of Indonesia</a> (Kementerian Pekerjaan Umum dan Perumahan Rakyat Republik Indonesia / PUPR) Address: Jl. Pattimura No. 20 Kebayoran Baru, South Jakarta, 12110 Tel.: +62 21 158 E-mail: <a href="mailto:informasi@pu.go.id">informasi@pu.go.id</a>	PUPR ist eines der Ministerien in der indonesischen Regierung, das für Verwaltung und Entwicklung der öffentlichen Infrastruktur wie Straßen, Brücken, Bewässerung, öffentlichen Wohnungsbau sowie Wasserressourcen und Umweltmanagement zuständig ist. Das Ministerium spielt eine wichtige Rolle bei der Gewährleistung der Verfügbarkeit von Infrastruktureinrichtungen, die für die wirtschaftliche Entwicklung, das Wohlergehen der Gesellschaft und die Verbesserung der Lebensqualität der indonesischen Bevölkerung erforderlich sind. Darüber hinaus ist es auch für den Schutz vor Naturkatastrophen und den Wiederaufbau nach Katastrophen, für die Bereitstellung von Infrastruktureinrichtungen sowie für den öffentlichen Wohnungsbau zuständig.
<a href="#">Construction Services Development Institute</a> (Lembaga Pengembangan Jasa Konstruksi /	LPJK ist zuständig für die Regulierung, Verwaltung und Überwachung des Zertifizierungs- und Registrierungsprozesses von Bauunternehmen und

<p>LPJK) Address: Jl. Wijaya I No.68, RT.9/RW.5, Petogogan, Kec. Kby. Baru, South Jakarta 12170 Tel.: +62 158 E-Mail: <a href="mailto:humas@pu.go.id">humas@pu.go.id</a></p>	<p>Bauarbeitern in Indonesien. Das LPJK wurde durch das Gesetz Nr. 18/1999 über Baudienstleistungen gegründet und untersteht dem Ministerium PUPR der Republik Indonesien.</p>
<p><a href="#">Ministry of Finance</a> (Kementerian Keuangan)</p>	<p>Das Finanzministerium ist für die Planung, Verwaltung und Beaufsichtigung der Politik im Bereich der Staatsfinanzen federführend. Zu den Hauptaufgaben des Ministeriums gehören die Formulierung der Steuerpolitik, die Haushaltsplanung, die Verwaltung der öffentlichen Finanzen, die Überwachung und Kontrolle der Staatsausgaben sowie die Verwaltung der Staatsschulden und Investitionen.</p>
<p><a href="#">Ministry of Industry</a> (Kementerian perindustrian)</p>	<p>Das Industrieministerium ist für die Entwicklung und Verwaltung der Politik im Industriesektor zuständig. Zu den Hauptaufgaben des Industrieministeriums gehören die Entwicklung, Verwaltung und Überwachung der Politik im Industriesektor, einschließlich der Entwicklung der verarbeitenden Industrie, der strategischen Industrie, der kleinen und mittleren Industrie sowie der Investitions- und Exportförderung im Industriesektor. Des Weiteren ist das Ministerium auch für die Formulierung von Strategien, Vorschriften und Normen im Industriesektor sowie für die Koordinierung mit den entsprechenden Stakeholdern auf nationaler und internationaler Ebene zuständig, um das Wachstum und die Entwicklung des Standorts und Industriesektors in Indonesien zu fördern.</p>
<p><a href="#">Ministry of Trade</a> (Kementerian Perdagangan)</p>	<p>Das Handelsministerium Indonesiens ist zuständig für die Formulierung und Umsetzung von handelspolitischen Maßnahmen und Vorschriften, die Förderung des inländischen und internationalen Handels und die Beaufsichtigung aller handelsbezogener Aktivitäten im Land. Das Ministerium für Handel spielt eine entscheidende Rolle bei der Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung des Landes und der Gewährleistung fairer und transparenter Handelspraktiken.</p>
<p><a href="#">Ministry of State-Owned Enterprises</a> (Kementerian Badan Usaha Milik Negara / BUMN) Adresse: Jl. Medan Merdeka Selatan No. 13 Jakarta Pusat Tel.: 62 21 2993 5678 E-Mail: <a href="mailto:kbumn.ri@bumn.go.id">kbumn.ri@bumn.go.id</a></p>	<p>Das Ministerium für staatliche Unternehmen (SOE) ist eine Regierungsbehörde in Indonesien, welches für die Verwaltung und Beaufsichtigung von Unternehmen zuständig ist, die sich im Besitz der indonesischen Regierung befinden (Beteiligung höher als 50%) oder von ihr verwaltet werden. Es hat zur Aufgabe, Strategien zu formulieren, die Verwaltung staatlicher Unternehmen zu beaufsichtigen sowie diese zu koordinieren, um den Präsidenten bei der Organisation der Staatsregierung zu unterstützen.</p>
<p><a href="#">National Development Planning Agency</a> (Kementerian Perencanaan Pembangunan Nasional/Badan Perencanaan Pembangunan Nasional (Kementerian PPN/Bappenas))</p>	<p>Bappenas ist eine Regierungsbehörde in Indonesien, die für die Planung und Kontrolle der nationalen Entwicklung zuständig ist. Die Behörde spielt eine wichtige Rolle bei der Formulierung von landesweiten Strategien, der Ausarbeitung von Plänen, der Kontrolle und Bewertung der Umsetzung von Entwicklungsprogrammen und -strategien in Indonesien.</p>
<p><a href="#">Nusantara Capital City Authority</a> (Otorita Ibu Kota Nusantara / IKN)</p>	<p>Die IKN-Behörde ist eine Einrichtung auf Ministeriumsebene, die für die Vorbereitung, Entwicklung und Verlegung der nationalen Hauptstadt von Jakarta nach Nusantara sowie für die Organisation der gleichnamigen entstehenden Hauptstadtregion Nusantara zuständig ist.</p>
<p><a href="#">Ministry of Investment</a> (BKPM)</p>	<p>Das BKPM ist eine Regierungsbehörde, die für die Umsetzung der Investitionspolitik und die Koordinierung der Dienstleistungen im Bereich der Investitionen im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen zuständig ist. Als wichtigste Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Regierung hat das BKPM den Auftrag, in- und ausländische Direktinvestitionen durch die Schaffung eines günstigen Investitionsklimas zu fördern. Das Ziel dieser Investitionsförderungsagentur besteht nicht nur darin, mehr in- und ausländische Investitionen anzustreben, sondern auch qualitativ hochwertige Investitionen zu finden, die die indonesische Wirtschaft voranbringen und viele Arbeitskräfte absorbieren können. Das BKPM wurde 1973 gegründet und ersetzte die Aufgaben, die zuvor vom Technischen Investitionsausschuss, einer 1968 gegründeten Regierungsinstitution, wahrgenommen wurden.</p>
<p><b>Verbände und Vereinigungen</b></p>	
<p><a href="#">Heavy Equipment Manufacturer Association of Indonesia</a> (Himpunan Industri Alat Besar Indonesia / HINABI)</p>	<p>HINABI ist der Verband indonesischer Schwermaschinenhersteller, der 1983, gegründet wurde. Die Mitglieder HINABIs setzen sich aus verschiedenen Branchen der Schwermaschinenherstellung zusammen, darunter Bau und Bergbau, Straßenbau, Umschlaggeräte sowie Hersteller von Komponenten und Anbaugeräten</p>
<p><a href="#">Indonesian Contractors Association</a> (Asosiasi Kontraktor Indonesia / AKI) Address: Wijaya Graha Puri Blok D-1, Jl. Darmawangsa Raya No. 2, South Jakarta. Tel.: +62 21 7200794 E-Mail: <a href="mailto:akinet.aki@gmail.com">akinet.aki@gmail.com</a></p>	<p>Der AKI ist eine Organisation, welche die Interessen von indonesischen Bauunternehmen in verschiedenen Bereichen vertritt, z.B. bei staatlichen Vorschriften, Branchenrichtlinien sowie Geschäftsstandards und -ethik.</p>
<p><a href="#">The Indonesian Cement Association</a> (Asosiasi Semen Indonesia / ASI)</p>	<p>Der indonesische Zementverband (ASI) wurde 1953 gegründet und spielt eine aktive Rolle bei der Repräsentation der Mitgliedsinteressen hinsichtlich Regulierung, Produktabsatz, Umweltschutz der indonesischen Zementindustrie. Zu seinen Mitgliedern zählen sowohl große als auch kleine Zementhersteller, die in Indonesien tätig sind. ASI arbeitet eng mit der Regierung, akademischen Einrichtungen und</p>

	anderen relevanten Stakeholdern zusammen, um die inländische Zementindustrie voranzubringen und die Verwendung von Zement als nachhaltiges und hochwertiges Baumaterial zu fördern.
<a href="#">Association of Construction Equipment Owners and Entrepreneurs</a> (Asosiasi Pengusaha dan Pemilik Alat Konstruksi Indonesia / APPAKSI) Address: Jl. Pintu Air Raya No.31B, RT.13/RW.8, Ps. Baru, Jakarta, Central Jakarta, 12345 Tel.: +62 21 3812143 E-Mail: -	APPAKSI setzt sich aus Unternehmern aus dem Baugewerbe, einschließlich der Bereiche Architektur, Bauwesen und Maschinenbau, Bergbau, Plantagen und Forstwirtschaft, sowie aus Vermietern von schwerem Gerät und Zulieferern (Schmierstoffe und Ersatzteile), die mit schwerem Gerät arbeiten zusammen und bündelt deren Interessen.
<a href="#">National Construction Employers Association</a> (Gabungan Pengusaha Konstruksi Nasional / GABPEKNAS) Address: Jl. Pulo Asem Utara IV No.2 Jati, East Jakarta, 13220 Tel.: +62 21 4894418 E-mail: <a href="mailto:pusat@gabpeknas.or.id">pusat@gabpeknas.or.id</a>	Der nationale Bauverband Indonesiens wurde 2001 gegründet. Ihm gehören ca. 19.000 Bauunternehmen verschiedenster Größenordnung an. GABPEKNAS organisiert Aus- und Weiterbildungsprogramme für die Mitglieder und stellt ihnen die neuesten Informationen über Produkte, Bautechnik und Marktchancen zur Verfügung. Darüber hinaus agiert der Verband als Interessensvertretung.
<a href="#">Indonesian Road Development Association</a> (Himpunan Pengembangan Jalan Indonesia / HPJI) Address: Jl. Dharmawangsa Raya No.125 Kebayoran Baru, Jakarta Selatan 12160, Indonesia Tel.: +6221 725 1864 E-mail: <a href="mailto:DPP_HPJI75@yahoo.com">DPP_HPJI75@yahoo.com</a>	HPJI ist eine Organisation, die sich auf die Entwicklung und Förderung von Straßen, Transport und Infrastruktur in Indonesien konzentriert. Die Organisation wurde von Experten und Fachleuten auf dem Gebiet des Straßen- und Verkehrswesens mit dem Ziel gegründet, die Entwicklung nachhaltiger, effizienter zu machen sowie den Bau hochwertiger Straßen in Indonesien zu fördern.
<a href="#">Association of Indonesian Entrepreneurs and Gypsum Users</a> (Asosiasi Pengusaha dan Pengguna Gypsum Indonesia / AP2GI) Address: Jl. AIS Nasution No.8, Injen Barat, Tlogobendung, Kec. Gresik, Kabupaten Gresik, Jawa Timur 61122 Tel.: +62 31 3992-7747 E-Mail: <a href="mailto:ap2gi.info@gmail.com">ap2gi.info@gmail.com</a>	Association of Indonesian Entrepreneurs and Gypsum Users ist ein Zusammenschluss von Gipsanwender und -unternehmer, die sich gemeinsam für die Förderung von der Verbreitung und Anwendung von Gipsprodukten im Land einsetzen. Darüber hinaus soll der Verband die Unternehmer bei der Erschließung des internationalen Marktes unterstützen.
<b>Schwermaschinenhändler</b>	
<a href="#">PT Trakindo Utama</a>	PT Trakindo Utama wurde 1970 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Jakarta. Trakindo ist der einzige Vertreter von Caterpillar in Indonesien, was das Unternehmen zur ältesten Tochtergesellschaft eines Unternehmens für Schwermaschinen in Indonesien macht. Das Unternehmen beliefert verschiedene Industriesektoren, darunter Bergbau, Bauwesen, Öl- und Gasindustrie, Forstwirtschaft und andere Sektoren, die hochwertige Schwermaschinen und Industriemaschinen benötigen.
<a href="#">PT Daya Kobelco Construction Machinery Indonesia</a>	PT Daya Kobelco ist eine Tochtergesellschaft des japanischen Stahlkonzerns Kobe Group und in Indonesien als Exklusivvertriebspartner für Kobelco-Bagger tätig. PT Daya Kobelco bietet eine breite Palette von Ausrüstungen für den Bergbau, die Plantagenwirtschaft, die Forstwirtschaft, die Infrastruktur, das Bauwesen sowie die Öl- und Gasindustrie in Indonesien an.
<a href="#">PT United Tractors Tbk</a>	United Tractors ist eine Tochtergesellschaft von PT Astra International Tbk ("Astra"), einer der größten Unternehmenskonglomerate in Indonesien. Es verfügt über langjährige Erfahrung in verschiedenen Branchen und Sektoren. Derzeit ist das Unternehmen mit seinen fünf Geschäftsbereichen (Baumaschinen, Bergbau, Bergbau, Bauindustrie und Energie) ein wichtiger Akteur in verschiedenen Sektoren und Branchen des Landes. PT United Tractors ist als autorisierter Vertriebshändler und Markeninhaber für verschiedene bekannte Baumaschinenmarken wie Komatsu, Scania und UD-Trucks renommiert.
<a href="#">PT Arkha Jayanti Persada Tbk</a>	PT Arkha Jayanti Persada Tbk ist seit 2000 in der Herstellung und Fertigung von Komponenten für schwere Fahrzeuge wie Muldenkipper und in der Öl- und Gasförderung sowie Kohletransport und im Stahlbau tätig. Das Unternehmen betreibt drei integrierte Betriebsstätten: Pabuaran, Bogor und Karawang. Der Hauptsitz befindet sich in Bogor, West Java.
<a href="#">PT Gaya Makmur Tractors</a> (GM Tractors)	PT. Gaya Makmur Tractors wurde 2005 in Jakarta gegründet und ist ein Lieferant von schweren Maschinen für den Straßenbau, Plantagen, Forstwirtschaft und Bergbau. Das Unternehmen ist Alleinvertriebshändler der deutschen Wirtgen Gruppe (Wirtgen, Voge, HAMM, Kleemann), des italienischen Herstellers FIORI, der selbstladende Betonmischer herstellt, sowie für mehrerer chinesische Marken wie Shantui Construction Machinery (Shantui) und Xuzhou Construction Machinery Group (XCMG), dadurch wird eine Vielzahl von Kränen, Motorgradern und Radladern hergestellt. Weitere Dienstleistungen GM Tractors umfassen den Kundendienst, die Überholung von schweren Maschinen, die Vermietung und Verkauf von gebrauchten schweren Maschinen.
<a href="#">PT Indo Global Tractor</a>	PT Indo Global Tractor ist im Vertrieb, Verkauf und der Vermietung von schwerem Gerät wie Traktoren, Baggern, Bulldozern und anderen Baumaschinen aktiv. Das

	Unternehmen ist in Indonesien ansässig. Deren Produkte finden in verschiedene Branchen wie Bau, Bergbau, Plantagen, Ölpalmenplantagen oder Infrastrukturbau Anwendung.
<a href="#">PT Indotruck Utama</a>	PT Indotruck Utama ist die Tochtergesellschaft der Indomobil-Gruppe, einem der größten Automobilhändler und -hersteller Indonesiens. Das Unternehmen ist Vertragshändler für Volvo und vertreibt daher deren Bau- und Schwermaschinenprodukte im Land.
<b>Bauunternehmen</b>	
<a href="#">PT Adhi Karya (Persero) Tbk</a>	Adhi Karya wurde 1960 gegründet und ist eines der führenden Bauunternehmen in Indonesien. Das Unternehmen ist in verschiedenen Bereichen des Bauwesens tätig, darunter Gebäude, Straßen, Brücken, Häfen, Eisenbahnen und andere Bauprojekte. Adhi Karya wirkte in der Vergangenheit an bedeutenden Bauprojekten mit und ist ein Hauptauftragnehmer für Regierungsprojekte.
<a href="#">PT Wijaya Karya (Persero) Tbk</a>	Wijaya Karya (WIKA) ist eine der führenden Baufirmen Indonesiens und in staatlicher Hand (ca. 70%). Das Unternehmen begann mit Elektro- und Sanitärinstallationsarbeiten und wandelte sich in den 70er Jahren zu einem Bauunternehmen. Gegenwärtig ist WIKA in mehreren Geschäftsbereichen tätig: Investitionen in Infrastruktur und Immobilien, Grundstücke, Bau von Infrastruktur und Gebäuden sowie Energie und Industrieanlagen.
<a href="#">PT Pembangunan Perumahan (PP) (Persero)</a>	PT Pembangunan Perumahan (PP) ist eines der größten Bauunternehmen in staatlicher Hand. Es wurde 1953 gegründet. PP konzentriert sich auf die Entwicklung von Wohnungs-, Infrastruktur- und anderen Bauprojekten wie Gebäuden, Straßen, Brücken, Häfen und Dämmen, aber auch im Stationbau. PP war an vielen Großprojekten in Indonesien beteiligt, darunter Infrastrukturprojekte von nationalem Ausmaß und Wohnungsbauprojekte, die aus kommerziellen und sozialen Wohnprojekten bestehen.
<a href="#">PT Waskita Karya (Persero) Tbk</a>	Waskita ist eines der führenden staatlichen Unternehmen Indonesiens, das im Infrastrukturbereich zu verorten ist. Das Unternehmen wurde 1962 gegründet und entwickelte sich zu einem Generalunternehmer, das an verschiedenen nationalen Bauvorhaben beteiligt ist, darunter Straßen, Brücken, Flughäfen, Abfallentsorgungsanlagen, Zementwerke und andere Industrieanlagen.
<a href="#">PT Hutama Karya (Persero)</a>	Hutama Karya wurde 1963 gegründet und ist in staatlicher Hand. Hutama Karya ist am Bau von Mautstraßen und der Erbringung von Dienstleistungen rund um Infrastruktur beschäftigt. Darüber hinaus ist das Unternehmen am Bau von verschiedenen Großprojekten wie Autobahnen, Brücken, Dämme, Häfen im Inland beteiligt.
<a href="#">PT Total Bangun Persada Tbk</a>	PT Total Bangun Persada Tbk ist ein an der Börse gehandeltes Unternehmen, das in Indonesien im Baugewerbe und in der Immobilienentwicklung tätig ist. Seit seiner Gründung im Jahr 1970 hat das Unternehmen an verschiedenen Projekten mitgewirkt, die von Wohnungen, Bürogebäuden, Einkaufszentren und Hotels bis hin zur Infrastruktur reichen.
<a href="#">PT Jaya Konstruksi Manggala Pratama Tbk</a>	PT Jaya Konstruksi Manggala Pratama Tbk nahm seine Geschäftstätigkeit 1982 auf. Das Unternehmen befasst sich mit dem Bau verschiedener Projekte wie Straßen, Mautstraßen, Brücken, Flughäfen, Wohn-, Geschäfts- und Industriegebäuden.
<a href="#">PT Nindya Karya (Persero)</a>	Nindya Karya ist ein staatliches Unternehmen, das schlüsselfertiges Bauen anbietet. Das Unternehmen verfügt über fünf Hauptgeschäftsbereiche: Bau, Energie, Produktion, Immobilien und Mautstraßen.
<a href="#">PT Amarta Karya (Persero)</a> Address: Plaza Summarecon Bekasi 5th Floor, Jl. Bulevar Ahmad Yani Kav. KA001, Bekasi, Indonesia, 17142 Tel.: +62 21 8842315 E-Mail: <a href="mailto:corporate@amka.co.id">corporate@amka.co.id</a>	Amarta Karya ist ein staatliches Unternehmen, das sich auf die Bereiche Privatwohnungen und Infrastruktur konzentriert. Seit seiner Gründung im Jahr 1962 hat Amarta Karya eine strategische Rolle bei der Entwicklung von Infrastrukturprojekten in Indonesien gespielt, darunter der Bau von Straßen, Brücken, Häfen und anderen Infrastruktureinrichtungen.
<a href="#">PT Brantas Abipraya (Persero)</a>	PT Brantas Abipraya wurde 1980 gegründet und befindet sich in staatlicher Hand. Das Unternehmen wuchs und erweiterte seine Geschäftstätigkeit von der Planung bis zur Errichtung. IM Portfolio befinden sich Projekte zum Bau von Straßen und Brücken, Verkehrsinfrastruktur (Land, See und Luft) wie Häfen und Flughäfen, Elektrizität und Gebäude.
<a href="#">PT Kajima Indonesia</a>	PT Kajima Indonesia wurde 1975 gegründet und konzentriert sich auf das Bauwesen und die Projektentwicklung in Indonesien, unter anderem in den Bereichen Infrastruktur, Wohnungsbau, Industrie und Handel. Das Unternehmen bietet verschiedene Baudienstleistungen an, wie Planung, Entwurf, Bau, Überwachung und Projektleitung.
<b>Zementhersteller</b>	
<a href="#">PT Indocement Tunggal Prakarsa Tbk</a>	PT Indocement Tunggal Prakarsa Tbk wurde 1975 gegründet und ist einer der größten Zementhersteller in Indonesien und in Südostasien mit mehr als 6.000 Beschäftigten und 13 Fabriken. Indocement befindet sich zu 51% in Besitz von HeidelbergCement. Die Firma stellt verschiedene Zementsorten her, darunter Portlandzement, Puzzolanzement und feuerfesten Zement, sowie verwandte

	Produkte wie Transportbeton und Zuschlagstoffe.
<a href="#">PT Semen Baturaja Tbk</a>	PT Semen Baturaja (Persero) wurde 1974 gegründet und ist auf die Herstellung und den Vertrieb von Zement in Indonesien spezialisiert. Semen Baturaja stellt verschiedene Zementsorten her, darunter Portlandzement, puzzolanischer Zement und feuerfester Zement. Die Produkte von Semen Baturaja werden in verschiedenen Bau-, Infrastruktur- und Entwicklungsprojekten in Indonesien verwendet. Seit 2022 befindet sich das Unternehmen in Besitz von Semen Indonesia.
<a href="#">PT Solusi Bangun Indonesia Tbk</a> Address: Talavera Suite, Talavera Office Park, Jl. TB Simatupang No. 22 – 26, Jakarta 12430, Indonesia Tel.: +62 21 29861000 E-Mail: -	PT Solusi Bangun Indonesia ist ein Unternehmen, das sich auf die Baustoffindustrie in Indonesien konzentriert und über eine Produktionskapazität von 14,5 Millionen Tonnen Zement pro Jahr verfügt. Das Unternehmen ist auch an verschiedenen Bau- und Immobilienentwicklungsprojekten beteiligt, darunter dem Bau von Infrastruktur, Gebäuden, Mautstraßen sowie Gewerbe- und Wohnimmobilienprojekten. Semen Indonesia ist der Eigentümer.
<a href="#">PT Semen Indonesia Tbk</a>	PT Semen Indonesia Tbk wurde 1957 gegründet und ist das führende Unternehmen für multinationale Baulösungen mit Schwerpunkt auf Zementprodukten in Indonesien und hinsichtlich Zements in Indonesien generell. Das Unternehmen ist in mehreren Tochtergesellschaften tätig, darunter PT Semen Padang, PT Semen Tonasa, PT Semen Gresik und PT Thang Long Cement Indonesia. Der indonesische Staat hält 51% der Anteile. PT Semen Indonesia Tbk wurde 1957 gegründet und ist das führende Unternehmen für multinationale Baulösungen mit Schwerpunkt auf Zementprodukten in Indonesien und hinsichtlich Zements in Indonesien generell. Das Unternehmen ist in mehreren Tochtergesellschaften tätig, darunter PT Semen Padang, PT Semen Tonasa, PT Semen Gresik und PT Thang Long Cement Indonesia. Der indonesische Staat hält 51% der Anteile.
<b>Gipshersteller</b>	
<a href="#">PT Siam-Indo Gypsum Industry</a>	PT Siam-Indo Gypsum Industry (SIGI) wurde 1996 von Siam Cement Group und der Wings-Gruppe als Gipsunternehmen gegründet. SIGI bietet Lösungen für Decken und Trennwände aus Gips an. Eine Vielzahl von Produkten sind von ASTM und ISO genormt
<a href="#">PT Knauf Gypsum Indonesia</a>	Knauf Gypsum Indonesia wurde 1991 als Tochtergesellschaft von Knauf, einem deutschen, weltweit tätigen Unternehmen, das sich mit der Herstellung und dem Vertrieb von Baustoffen auf Gipsbasis beschäftigt, gegründet. PT Knauf Gypsum Indonesia konzentriert sich auf die Herstellung und den Vertrieb von Gipsprodukten, darunter Gipsplatten, Gipsnägel und Trennwand- und Deckensysteme die für den Bau von Wänden, Trennwänden, Decken und Deckensystemen in verschiedenen Gebäudetypen verwendet werden: Bürogebäuden, Einkaufszentren, Hotels, Krankenhäusern bis hin zu Wohnhäusern.
<a href="#">PT Yoshino Gypsum Indonesia</a>	Yoshino Gypsum Indonesia wurde 2004 als Tochtergesellschaft von Yoshino Gypsum Co. Ltd. gegründet, einem japanischen Unternehmen, das in der Herstellung und dem Vertrieb von Gipsprodukten tätig ist. Yoshino Gypsum Indonesia konzentriert sich auf die Herstellung und den Vertrieb von Gipsprodukten, einschließlich Gipskartonplatten, Gipsputz und anderen gipsbasierten Produkten für gewerbliche, industrielle und private Projekte.
<b>Keramikersteller</b>	
<a href="#">PT Intikeramik Alamasri Industri Tbk</a>	PT Intikeramik Alamasri Industri Tbk wurde 1991 gegründet. Das Unternehmen verfügt über Produkte, die unter dem Markennamen Essenza in Indonesien bekannt sind. In den letzten Jahren versucht sich das Unternehmen breiter aufzustellen, beispielsweise durch Kauf von Immobilienunternehmen im Hotelsektor im Jahr 2018.
<a href="#">PT Arwana Citramulia Tbk</a>	PT Arwana Citramulia Tbk wurde 1993 gegründet und verfügt derzeit über fünf Werke in Indonesien. In den kommenden Jahren ist die Eröffnung einer weiteren Produktionsstätte geplant. Arwana war 2022 der neuntgrößte Hersteller von Keramik weltweit.
<a href="#">PT Keramik Indonesia Assosisai (KIA)</a>	KIA wurde 1953 mit einer kleinen Produktionskapazität für verschiedene Arten von Tafelgeschirr gegründet. Seitdem entwickelte sich KIA zu einem großen Hersteller von Wandkeramik, der sowohl auf dem nationalen als auch auf dem internationalen Markt tätig ist. Mehr als 700 Personen sind bei KIA beschäftigt. Seit 2011 ist die Siam Cement Group aus Thailand der Mehrheitsanteilseigner.
<a href="#">PT Sun Power Ceramics</a>	PT Sun Power Ceramics nahm seine Tätigkeit in Indonesien im Jahr 2012 auf und ist in der Herstellung von Keramikprodukten präsent. Das Unternehmen, das sowohl auf dem lokalen als auch auf dem internationalen Markt tätig ist, hat sich auf die Herstellung einer breiten Palette von Keramikprodukten wie Keramikböden, Keramikwände, Keramikfliesen und andere dekorative Keramikprodukte spezialisiert und ist in privater Hand.
<b>Flachglasshersteller</b>	
<a href="#">PT Asahimas Flat Glass Tbk</a>	PT Asahimas Flat Glass Tbk wurde 1973 gegründet und konzentriert sich auf die

	Herstellung und den Vertrieb verschiedener Arten von Flachglas, darunter Floatglas, gehärtetes Glas, Verbundglas und dekoratives Glas, das in verschiedenen Bereichen wie Gewerbe- und Industriegebäuden, oder der Automobilindustrie eingesetzt wird. Das Unternehmen ist eines der grössten im Bereich Glas.
<a href="#">PT Abebersa Pratama</a>	PT Abebersa Pratama ist ein 1992 gegründeter Hersteller von verarbeitetem Glas. Gegenwärtig konzentriert sich das Unternehmen auf die Produktion von einfachem Hartglas, dekorativem Glas, Hochleistungsglas bis hin zu den neuesten Verbundglasscheiben.
<a href="#">PT Tamindo Glass</a> Adress: Jl. Jababeka Raya Blok C No. 30-31 Cikarang Industrial Estate Bekasi-Indonesia Tel.: +62 21 8934410 E-Mail: -	Tamindo Glass ist ein im Jahr 1967 gegründeter Glasverarbeitungsbetriebe in Indonesien. Das Unternehmen arbeitet eng mit Architekten und Bauunternehmern zusammen, um den Bedarf an Glasverarbeitung, architektonischem Glasdesign und -herstellung, Ingenieurwesen und Beratung für die Glasindustrie im gewerblichen und privaten Bereich zu decken.
<b>Finanzierungsinstitution</b>	
<a href="#">PT Sarana Multi Infrastruktur (Persero)</a>	PT Sarana Multi Infrastruktur (Persero) (PT SMI) ist eine staatseigene Institution, welche dem Finanzministerium angehängt ist, und sich mit der Finanzierung und Vorbereitung von Infrastrukturprojekten befasst. PT SMI bietet in- und ausländischen Investoren Beratungsdienste an, wie z.B. Beratungs- und Finanzierungsstrategien, Projektentwicklung, Investitionen, Infrastrukturverbesserung und verschiedene andere Aktivitäten, um mehr Investitionen in Indonesiens Infrastruktur zu realisieren.
<a href="#">PT Penjaminan Infrastruktur Indonesia (Persero) (PII)</a>	PII wurde 2009 vom indonesischen Finanzministerium zur Förderung einer nachhaltigen Finanzierung für die Entwicklung der Infrastruktur im Rahmen des nationalen Wirtschaftsaufschwungs eingerichtet. Als Garantieinstitut ist die PII für Infrastrukturprojekte zuständig, die von Dritten (z.B. Unternehmen) finanziert werden, unter anderem in den Bereichen Energie, Verkehr, Telekommunikation und sauberes Wasser. Bis 2019 wurden insgesamt 21 Projekte mit einem Wert von 210 Billionen Rp begleitet.
<a href="#">PT Indonesia Infrastructure Finance</a>	PT Indonesia Infrastructure Finance (IIF) wurde 2010 als Joint Venture zwischen der indonesischen Regierung und mehreren multilateralen und bilateralen Finanzinstitutionen wie der Asiatischen Entwicklungsbank (ADB), der International Finance Corporation (IFC), der KfW Entwicklungsbank in Deutschland und der Australia and New Zealand Banking Group (ANZ) gegründet. Der IIF konzentriert sich auf die Finanzierung des Infrastruktursektors in Indonesien, einschließlich der Bereiche Energie, Verkehr, sauberes Wasser, Abwasserentsorgung und Telekommunikation. Dies wird mit einer Vielzahl von Finanzierungsprodukten wie Darlehen, Anleihen und Aktienkapital für Infrastrukturprojekte sichergestellt.

## 4. Abkürzungsverzeichnis

ASEAN.....	<i>Association of Southeast Asian Nations</i>
ASI .....	<i>Indonesian Cement Association</i>
B2B.....	<i>Business-to-business</i>
BSN .....	<i>National Standardization Agency</i>
BSKJI .....	<i>Industrial Services Standardization and Policy Agency</i>
Bappenas. ....	<i>Ministry of National Development Planning of the Republic of Indonesia</i>
CAGR.....	<i>Compounded Annual Growth Rate</i>
EUR.....	<i>Euro</i>
GDP.....	<i>Gross Domestic Product</i>
GTAI .....	<i>Germany Trade and Invest</i>
IDR .....	<i>Indonesian Rupiah</i>
IKN.....	<i>New Capital City of Nusantara</i>
P3DN.....	<i>Program of Domestic Product Increase</i>
PAABI.....	<i>Indonesian Association of Sole Agents of Heavy Equipment</i>

PDC .....	<i>Parts Distribution Center</i>
PSN.....	<i>National Strategic Project</i>
PT .....	<i>Limited Liability Company</i>
PUPR.....	<i>Ministry of Public Works and Public Housing of Republic of Indonesia</i>
RAPBN.....	<i>National Expenditure Income Budget Plan</i>
RPJPN .....	<i>National Long-Term Development Plan</i>
SNI .....	<i>Indonesian National Standard</i>
SOEs.....	<i>State-Owned Enterprises</i>
Tbk .....	<i>Public Listed Company</i>
TKDN.....	<i>Domestic Component Level</i>
USD.....	<i>United States Dollar</i>

## 5. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Verteilung des BIP-Wachstum auf Sektoren (2019-2022), in % .....	10
Abbildung 2: Gesamtwert importierter Schwermaschinen basierend auf HS-Code 8429 zwischen 2018 - 2022, in tausend USD .....	11
Abbildung 3: Gesamtimporte von Schwermaschinen basierend auf HS-Code 8429 in 2022 nach Herkunftsland, in % .....	11
Abbildung 4: Gesamtwert des importierten Zement basierend auf HS-Code 6810 zwischen 2018 - 2022, in tausend USD ....	12
Abbildung 5: Gesamtimporte von Zement basierend auf HS-Code 6810 in 2022 nach Herkunftsland, in % .....	12
Abbildung 6: Gesamtwert des importierten Keramik basierend auf HS-Code 6907 zwischen 2018 - 2022, in tausend USD ...	12
Abbildung 7: Gesamtimporte von Keramik basierend auf HS-Code 6907 in 2022 nach Herkunftsland, in % .....	12
Abbildung 8: Gesamtwert des importierten Glas basierend auf HS-Code 7005 zwischen 2018 - 2022, in tausend USD.....	13
Abbildung 9: Gesamtimporte von Glas basierend auf HS-Code 7005 in 2022 nach Herkunftsland, in % .....	13
Abbildung 10: Gesamtwert des importierten Gips basierend auf HS-Code 6809 zwischen 2018 - 2022, in tausend USD.....	13
Abbildung 11: Gesamtimporte von Gips basierend auf HS-Code 6809 in 2022 nach Herkunftsland, in %.....	13
Abbildung 12: Baumaterialien in Indonesien - Anteil zwischen Wohn und Nichtwohngebäude, in %.....	16
Abbildung 13: Inländischer Marktanteil 2022, in %.....	21

## 6. Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: IKN-Entwicklungsphasen.....	19
Tabelle 2: Die größten Gipshersteller im Land.....	24
Tabelle 3: Stärken und Schwächen.....	24

## 7. Währungsumrechnung

1 EUR = 15,625.25 IDR

1 USD = 0,9518 EUR

Jeweils Jahresdurchschnitt 2022

## 8. Quellenverzeichnis

6Wresearch. (2023, March). *Latest 2023 Development of the Indonesia Construction Equipment Market*. Retrieved April 2, 2023, from <https://www.6wresearch.com/>: <https://www.6wresearch.com/industry-report/indonesia-construction-equipment-market-2020-2026>

- Albab, U., & Adi, T. W. (2019). Energy Efficiency of Cooling Load through The Glass Facade of Office Buildings in Surabaya. doi:<http://dx.doi.org/10.12962/j23546026.y2019i5.6443>
- Antara. (2020, July 29). *Ministry prepares road map for 35-percent import substitution*. Retrieved from Antara News: <https://en.antaranews.com/news/153262/ministry-prepares-road-map-for-35-percent-import-substitution>
- Antara. (2021, August 24). *PUPR Ministry continues to encourage One Million Houses Program*. Retrieved March 31, 2023, from <https://en.antaranews.com/>: <https://en.antaranews.com/news/185458/pupr-ministry-continues-to-encourage-one-million-houses-program>
- Antara. (2022a, December 2). *Periset pastikan sektor konstruksi tetap tumbuh pada 2023*. Retrieved March 26, 2023, from <https://www.antaranews.com/>: <https://www.antaranews.com/berita/3281319/periset-pastikan-sektor-konstruksi-tetap-tumbuh-pada-2023>
- Antara. (2022b, October 20). *Menperin: Investasi industri keramik capai Rp17,7 triliun semester I*. Retrieved March 27, 2023, from <https://www.antaranews.com/>: <https://www.antaranews.com/berita/3192257/menperin-investasi-industri-keramik-capai-rp177-triliun-semester-i>
- Antara. (2022c, September 06). *Widodo seeks completion of all national projects before 2024*. Retrieved March 28, 2023, from <https://en.antaranews.com/>: <https://en.antaranews.com/news/248297/widodo-seeks-completion-of-all-national-projects-before-2024>
- Antara. (2023, February 9). *Indonesia Vision 2045 revision to align with current developments*. Retrieved April 6, 2023, from <https://en.antaranews.com/>: <https://en.antaranews.com/news/272265/indonesia-vision-2045-revision-to-align-with-current-developments>
- Arizton Advisory & intelligence. (2022, January). *Indonesia Construction Equipment Market - Strategic Assessment & Forecast 2022-2028*. Retrieved April 17, 2023, from <https://www.arizton.com/>: <https://www.arizton.com/market-reports/indonesia-construction-equipment-market>
- ASEAN Briefing. (2022, March 7). *Government Facilities for National Strategic Projects Under Indonesia's Omnibus Law*. Retrieved from <https://www.aseanbriefing.com/>: <https://www.aseanbriefing.com/news/government-facilities-for-national-strategic-projects-under-indonesias-omnibus-law/>
- Asean Federation of Glass Manufacturers. (2022, August). *The glass industry in Indonesia*. Retrieved April 2, 2023, from <http://www.glassworldwide.co.uk/>: <https://www.glassworldwide.co.uk/sites/default/files/afgm-articles/AFGM-2022-Library-3.pdf>
- Asia Fund Managers. (2022, October 19). *Indonesia Economy*. Retrieved January 6, 2023, from [www.asiafundmanagers.com/](http://www.asiafundmanagers.com/): <https://www.asiafundmanagers.com/us/indonesia-economy/>
- Asia Perspective. (2022, June 09). *The Cement Industry in Asia: Major Producers & Trends*. Retrieved March 31, 2023, from <https://www.asiaperspective.com/>: <https://www.asiaperspective.com/asia-cement-industry/>
- Asian Insiders. (2023, March 21). *The Cement Industry in Indonesia – Looking Ahead*. Retrieved March 31, 2023, from <https://asianinsiders.com/>: <https://asianinsiders.com/2023/03/21/cement-is-big-business-in-indonesia/>
- Badan Pusat Statistik. (2022, August 4). *Imports of Cement by Major Countries of Origin, 2017-2021*. Retrieved March 27, 2023, from <https://www.bps.go.id/>: <https://www.bps.go.id/statictable/2014/09/08/1045/impor-semen-menurut-negara-asal-utama-2017-2021.html>
- Bank Mandiri. (2023, March 27). *Industry Cement*. Retrieved March 28, 2023, from [www.mandiri-research.or.id](http://www.mandiri-research.or.id): [www.mandiri-research.or.id](http://www.mandiri-research.or.id)
- Basmatulhana, H. (2022, September 6). *7 Prioritas Pembangunan Nasional di Tahun 2023, Apa Saja?* Retrieved from Detik News: <https://www.detik.com/edu/detikpedia/d-6275590/7-prioritas-pembangunan-nasional-di-tahun-2023-apa-saja>
- Bisnis Indonesia. (2022a, Februari 21). *Kemenperin Targetkan Industri Komponen Bangunan Tumbuh 5 Persen*. Retrieved March 21, 2023, from <https://ekonomi.bisnis.com/>: <https://ekonomi.bisnis.com/read/20220221/257/1502896/kemenperin-targetkan-industri-komponen-bangunan-tumbuh-5-persen>
- Bisnis Indonesia. (2022b, April 19). *Ekspor Semen Turun Lagi, Kebijakan DMO Batu Bara Belum Merata Hantui Produksi*. Retrieved March 27, 2023, from <https://ekonomi.bisnis.com/>:

- <https://ekonomi.bisnis.com/read/20220419/257/1524330/ekspor-semen-turun-lagi-kebijakan-dmo-batu-bara-belum-merata-hantui-produksi>
- BKPM. (2021, April 26). *Domestic and Foreign Direct Investment*. Retrieved Mai 19, 2022, from BKPM: [https://www.bkpm.go.id/images/uploads/file\\_siaran\\_pers/Paparan\\_Realisasi\\_Investasi\\_Triwulan\\_I\\_2021\\_Bahasa\\_Ingggris.pdf](https://www.bkpm.go.id/images/uploads/file_siaran_pers/Paparan_Realisasi_Investasi_Triwulan_I_2021_Bahasa_Ingggris.pdf)
- BKPM. (2022). *Investment Realization*. Retrieved Mai 19, 2022, from [bkpm.go.id: https://www.bkpm.go.id/en/statistic/foreign-direct-investment-fdi](https://www.bkpm.go.id/en/statistic/foreign-direct-investment-fdi)
- Bright Indonesia. (2022, December 22). *Indonesian Cement Industry and its Resilience*. Retrieved March 28, 2023, from <https://brightindonesia.net>: <https://brightindonesia.net/2022/12/22/indonesian-cement-industry-and-its-resilience/>
- Cemnet. (2022, November 30). *PT Semen Bima orders thyssenkrupp Polysius crusher*. Retrieved April 11, 2023, from <https://www.cemnet.com>: <https://www.cemnet.com/News/story/173908/pt-semen-bima-orders-thyssenkrupp-polysius-crusher.html>
- Central Bureau of Statistic. (2022). *Construction Industry Publication*. Jakarta: Central Bureau of Statistic (Badan Pusat Statistik/BPS). Retrieved from <https://www.bps.go.id/subject/4/konstruksi.html#subjekViewTab4>
- Central Bureau of Statistics. (2023, January 16). *Perkembangan Ekspor dan Impor Indonesia Desember 2022*. Retrieved April 13, 2023, from BPS: <https://www.bps.go.id/pressrelease/2023/01/16/1961/ekspor-desember-2022-mencapai-us-23-83-miliar--turun-1-10-persen-dibanding-november-2022-dan-impor-desember-2022-senilai-us-19-94-miliar--naik-5-16-persen-dibanding-november-2022.html#:~:text=Impor%20nonm>
- Ceramictilesinfo.com. (2021, January 20). *Top 10 Country Ceramic Tiles Manufacturer, Exporter, Importer, Consumption*. Retrieved March 27, 2023, from <https://www.ceramictilesinfo.com>: <https://www.ceramictilesinfo.com/top10-ceramic-tiles-manufacturer-exporter/>
- China Daily. (2022, September 05). *Sany's Indonesia plant a major milestone*. Retrieved March 28, 2023, from <http://www.chinadaily.com.cn/>: <http://www.chinadaily.com.cn/a/202209/05/WS63154f10a310fd2b29e75e74.html>
- Citra Cendekia Indonesia, PT. (2023, April 18). *Perkembangan Pasar Gypsum di Indonesia*. Retrieved from [cci-indonesia.com](https://cci-indonesia.com): <https://cci-indonesia.com/perkembangan-pasar-gypsum-di-indonesia/>
- Construction Plus Asia. (2020, October 10). *Kaca, Material Konstruksi yang Artistik dan Memiliki Banyak Kelebihan*. Retrieved April 2, 2023, from <https://www.constructionplusasia.com>: <https://www.constructionplusasia.com/id/material-kaca/>
- Coordinating Ministry for Economic Affairs. (2019, March 21). *Pemerintah Dorong Pengembangan Industri Konstruksi untuk Topang Pembangunan Infrastruktur*. Retrieved from Kementerian Koordinator Bidang Perekonomian: <https://ekon.go.id/publikasi/detail/1219/pemerintah-dorong-pengembangan-industri-konstruksi-untuk-topang-pembangunan-infrastruktur>
- DA, A. T. (2021, April 7). *Begini Syarat dan Prosedur Penggunaan TKA Sesuai UU Cipta Kerja*. Retrieved April 6, 2023, from Hukum Online: <https://www.hukumonline.com/berita/a/begini-syarat-dan-prosedur-penggunaan-tka-sesuai-uu-cipta-kerja-lt606d9814464d5/?page=1>
- Danareksa. (2020, July 2020). *Equity Research Company Update*. Retrieved April 12, 2023, from <http://dmia.danareksaonline.com>: <http://dmia.danareksaonline.com/Upload/20200722%20SMGR.pdf>
- Danareksa Research Institute. (2022). *Sektor Konstruksi dan Perumahan di Indonesia*. Jakarta: Danareksa Research Institute. Retrieved March 26, 2023, from <https://danareksa.co.id/storage/2022/other/6375b86405b89.pdf>
- Data Indonesia. (2022, December 20). *Jumlah Perusahaan Konstruksi di Indonesia*. Retrieved March 28, 2023, from <https://dataindonesia.id/>: <https://dataindonesia.id/sector-riil/detail/ada-197030-perusahaan-konstruksi-di-indonesia-pada-2022>
- Databank Worldbank. (2021, März 30). Retrieved März 2021, from Databank Worldbank: <https://databank.worldbank.org/source/world-development-indicators>
- Dinsights. (2022, September 07). *Govt Prioritizes Completion of Six Strategic Projects*. Retrieved from <https://dinsights.katadata.co.id>: <https://dinsights.katadata.co.id/read/2022/09/07/govt-prioritizes-completion-of-six-strategic-projects>
- Elisabeth, A. (2022, December 15). *Pulau Jawa Jadi Market Share Tertinggi Industri Keramik Dalam Negeri*. Retrieved April 12, 2023, from <https://www.idxchannel.com>:

- <https://www.idxchannel.com/economics/pulau-jawa-jadi-market-share-tertinggi-industri-keramik-dalam-negeri-1/2>
- Equipment Indonesia. (2022, October 25). *2022, Masa Keemasan Bisnis Alat Berat*. Retrieved January 18, 2023, from [www.equipmentindonesia.com](http://www.equipmentindonesia.com): <https://www.equipmentindonesia.com/2022-masa-keemasan-bisnis-alat-berat/>
- Equipment Indonesia. (2022, October 25). *2022, Masa Keemasan Bisnis Alat Berat*. Retrieved March 26, 2023, from <https://www.equipmentindonesia.com>: <https://www.equipmentindonesia.com/2022-masa-keemasan-bisnis-alat-berat/>
- Fauzan, R. (2022, September 19). *Produksi Alat Berat Sektor Konstruksi Tahun Ini Tembus 2.000 Unit*. Retrieved April 10, 2023, from *Ekonomi Bisnis*: <https://ekonomi.bisnis.com/read/20220919/257/1579042/produksi-alat-berat-sektor-konstruksi-tahun-ini-tembus-2000-unit>
- FLSmidth. (2021, November 25). *FLSmidth powers INDOCEMENT's move from coal to alternative fuels in Indonesia*. Retrieved April 11, 2023, from <https://www.flsmidth.com>: <https://www.flsmidth.com/en-gb/company/news/company-announcements/2021/flsmidth-powers-indocement-s-move-from-coal-to-alternative-fuels-in-indonesia>
- Garside, M. (2023, February 10). *Production volume of cement in Indonesia from 2010 to 2022*. Retrieved April 17, 2023, from <https://www.statista.com>: <https://www.statista.com/statistics/1260946/indonesia-cement-production/>
- Global Cement. (2022, August 02). *Indonesian cement demand forecast to rise by 33% from start of Nusantara construction*. Retrieved March 27, 2023, from <https://www.globalcement.com/>: <https://www.globalcement.com/news/item/14465-indonesian-cement-demand-forecast-to-rise-by-33-from-start-of-nusantara-construction>
- GlobeNewswire. (2022, February 8). *Indonesia Construction Equipment Market Size by Unit Sales to Reach Volume of 33,016 Units by 2028*. Retrieved April 10, 2023, from <https://www.globenewswire.com>: <https://www.globenewswire.com/news-release/2022/02/08/2381347/0/en/Indonesia-Construction-Equipment-Market-Size-by-Unit-Sales-to-Reach-Volume-of-33-016-Units-by-2028-Arizon.html>
- GoodStats. (2023, March 20). *Daftar Negara Pengimpor Semen Bagi Indonesia Tahun 2022*. Retrieved March 27, 2023, from <https://data.goodstats.id/>: <https://data.goodstats.id/statistic/melasyhrn/daftar-negara-pengimpor-semen-bagi-indonesia-tahun-2022-SSq9F>
- Government of the Republic of Indonesia. (2020a). *National Medium-Term Development Plan 2020-2024*. Retrieved April 12, 2023, from <https://perpustakaan.bappenas.go.id>: [https://perpustakaan.bappenas.go.id/e-library/file\\_upload/koleksi/migrasi-data-publikasi/file/RP\\_RKP/Dokumen%20RPJMN%202020-2024/Lampiran%201.%20Narasi%20RPJMN%202020-2024.pdf](https://perpustakaan.bappenas.go.id/e-library/file_upload/koleksi/migrasi-data-publikasi/file/RP_RKP/Dokumen%20RPJMN%202020-2024/Lampiran%201.%20Narasi%20RPJMN%202020-2024.pdf)
- Government of The Republic of Indonesia. (2021, October 13). *Regulation of The Government of The Republic of Indonesia Number 18 of 2021 on Right To Manage, Land Right, Apartment Unit, and Land Registration*. Retrieved June 15, 2022, from <http://peraturan.go.id>: <http://peraturan.go.id/common/dokumen/terjemah/2021/Lembaran%20Lepas%20Batang%20Tubuh%20ATR%2018.pdf>
- Grand View Research. (2020). *Asia Pacific Flat Glass Market*. Retrieved April 2, 2023, from <https://www.grandviewresearch.com>: <https://www.grandviewresearch.com/industry-analysis/asia-pacific-flat-glass-market>
- GTAI - Germany Trade & Invest. (2021a, January 13). *In Indonesien gewinnt der Baustoff Gips an Bedeutung*. Retrieved April 12, 2023, from <https://www.gtai.de>: <https://www.gtai.de/de/trade/indonesien/branchen/in-indonesien-gewinnt-der-baustoff-gips-an-bedeutung-598156>
- GTAI - Germany Trade & Invest. (2021b, January 13). *Indonesiens Keramikindustrie wehrt sich gegen Importe*. Retrieved April 12, 2023, from <https://www.gtai.de>: <https://www.gtai.de/de/trade/indonesien/branchen/indonesiens-keramikindustrie-wehrt-sich-gegen-importe-597060>
- GTAI - Germany Trade & Invest. (2022, December 1). *Wirtschaftsdaten kompakt - Indonesien*. Retrieved Juli 13, 2022, from <https://www.gtai.de>: <https://www.gtai.de/de/trade/indonesien/wirtschaftsumfeld/wirtschaftsdaten-kompakt-indonesien->

156584

- GTAI - Germany Trade & Invest. (2022-e). *Wirtschaftsdaten Kompakt*. Berlin: GTAI - Germany Trade & Invest. Retrieved 01 02, 2023
- Henmaidi. (2023, April 10). *Industri Semen Global dan Kondisi Industri Persemenan di Indonesia*. Retrieved April 12, 2023, from <https://mediaindonesia.com>: <https://mediaindonesia.com/opini/572854/industri-semen-global-dan-kondisi-industri-persemenan-di-indonesia>
- Hitachi. (2021, April 15). *Newly Establish a Base in Indonesia to Strengthen Parts Remanufacturing Business in Southeast Asia*. Retrieved March 28, 2023, from <https://www.hitachicm.com/>: <https://www.hitachicm.com/global/en/news/press-releases/2021/21-04-15/>
- Holcim. (2015). *The Integrated Building Solutions Company*. PT Holcim Indonesia Tbk. Retrieved April 11, 2023
- IDNFinancials. (2022, July 21). *Indonesia's ceramic industry continues to grow*. Retrieved March 27, 2023, from <https://www.idnfinancials.com/>: <https://www.idnfinancials.com/news/43747/indonesia-ceramic-industry-continues-grow>
- IDNFinancials. (2023, March 9). *Tambah kapasitas produksi, ARNA siapkan 3 pabrik hingga 2025*. Retrieved April 12, 2023, from <https://www.idnfinancials.com>: <https://www.idnfinancials.com/id/news/46260/raising-production-capacity-arna-set-plants>
- Indocement. (2022, March 25). *Overview Financial Result For FY 2021*. Retrieved March 28, 2023, from <https://indocement.co.id/>: [https://indocement.co.id/resource/07.%20Berita%20dan%20Media/2022/03.%20Maret%202022/Indocement%20Press%20Release%20-%202021Q4\\_English\\_rev.%20AM%20CK%20\(Final\)%20Clean-v2.pdf](https://indocement.co.id/resource/07.%20Berita%20dan%20Media/2022/03.%20Maret%202022/Indocement%20Press%20Release%20-%202021Q4_English_rev.%20AM%20CK%20(Final)%20Clean-v2.pdf)
- Indocement. (2022a, March 25). *Public Expose 25 March 2022*. Retrieved April 11, 2023, from <https://indocement.co.id/>: [https://indocement.co.id/resource/03.%20Investor/3.4%20Paparan%20Publik/2022\\_25%20March%20Indocement%20Public%20Expose\\_final.pdf](https://indocement.co.id/resource/03.%20Investor/3.4%20Paparan%20Publik/2022_25%20March%20Indocement%20Public%20Expose_final.pdf)
- Indocement. (2023, March 30). *Public Expose*. Retrieved April 11, 2023, from [https://www.indocement.co.id/resource/03.%20Investor/3.8.4%20Presentasi%20Hubungan%20Investor/2022\\_FY\\_Indocement\\_ENG\\_FINAL.pdf](https://www.indocement.co.id/resource/03.%20Investor/3.8.4%20Presentasi%20Hubungan%20Investor/2022_FY_Indocement_ENG_FINAL.pdf)
- Indonesia Information Portal. (2022, August 13). *Prospek Cerah Ubin Keramik Indonesia*. Retrieved March 31, 2023, from <https://indonesia.go.id>: <https://indonesia.go.id/kategori/editorial/5515/prospek-cerah-ubin-keramik-indonesia?lang=1>
- Indonesia Investments. (2021, March 29). *Arwana Citramulia*. Retrieved April 12, 2023, from <https://www.indonesia-investments.com>: <https://www.indonesia-investments.com/business/indonesian-companies/arwana-citramulia/item532>
- Indonesian Ministry of Public Works and Public Housing. (2022a, April 21). *Kementerian PUPR Tingkatkan P3DN Bidang Konstruksi Melalui Penggunaan TKDN*. Retrieved April 10, 2023, from Kementerian Pekerjaan Umum dan Perumahan Rakyat Republik Indonesia, Direktorat Jenderal Bina Konstruksi: <https://binakonstruksi.pu.go.id/publikasi/karya-tulis/kementerian-pupr-tingkatkan-p3dn-bidang-konstruksi-melalui-penggunaan-tkdn/>
- Indonesian Ministry of Public Works and Public Housing. (2023, March 10). *Kementerian PUPR Terapkan Konstruksi Berkelanjutan Bersama Industri Alat Berat Dalam Negeri*. Retrieved April 10, 2023, from Kementerian Pekerjaan Umum dan Perumahan Rakyat Direktorat Jenderal Bina Konstruksi: <https://binakonstruksi.pu.go.id/informasi-terkini/sekretariat-direktorat-jenderal/kementerian-pupr-terapkan-konstruksi-berkelanjutan-bersama-industri-alat-berat-dalam-negeri/>
- Indonesian Ministry of Public Works and Public Housing. (2023, February 18). *Tingkatkan Kompetensi SDM Konstruksi, Kementerian PUPR Latih 73.918 Tenaga Kerja Pada 2022*. Retrieved April 13, 2023, from Kementerian PUPR: <https://pu.go.id/berita/tingkatkan-kompetensi-sdm-konstruksi-kementerian-pupr-latih-73918-tenaga-kerja-pada-2022>
- Indonesische Investitionsbehörde (BKPM). (2022). *Investment Realization FDI & DDI Quarter II (Jan-Mar) 2022*. Jakarta: Indonesische Investitionsbehörde (BKPM). Retrieved June 17, 2022, from [https://www.bkpm.go.id/images/uploads/file\\_siaran\\_pers/Paparan\\_Press\\_Release\\_Realisasi\\_Investasi\\_Triwulan\\_II\\_2021\\_Bahasa\\_Inggris.pdf](https://www.bkpm.go.id/images/uploads/file_siaran_pers/Paparan_Press_Release_Realisasi_Investasi_Triwulan_II_2021_Bahasa_Inggris.pdf)
- Jakarta Post. (2020, December 28). *More Chinese products to enter Indonesian heavy equipment market*.

- Retrieved March 26, 2023, from <https://www.thejakartapost.com/https://www.thejakartapost.com/news/2020/12/28/more-chinese-products-to-enter-indonesian-heavy-equipment-market.html>
- Jakarta Post. (2023, January 30). *Nusantara an energizing site for construction industry*. Retrieved March 28, 2023, from <https://www.thejakartapost.com/https://www.thejakartapost.com/opinion/2023/01/22/nusantara-an-energizing-site-for-construction-industry.html>
- Katadata. (2022, June 29). *Ekspor Semen Makin Loyo Imbas Kenaikan Harga Batu Bara*. Retrieved April 11, 2023, from <https://katadata.co.id:https://katadata.co.id/tiakomalasari/berita/62bc15371f0ff/ekspor-semen-makin-loyo-imbas-kenaikan-harga-batu-bara>
- Kawasaki Heavy Industries. (2013). *Kawasaki PC Boiler*. Retrieved April 11, 2023, from [https://global.kawasaki.com/en/energy/pdf/Kawasaki\\_PC\\_Boiler.pdf](https://global.kawasaki.com/en/energy/pdf/Kawasaki_PC_Boiler.pdf)
- Kompas. (2019, December 19). *Jayaboard Bidik Cilegon dan Gresik Jadi Produsen Gypsum Terbesar*. Retrieved March 31, 2023, from <https://properti.kompas.com/https://properti.kompas.com/read/2019/12/19/165718721/jayaboard-bidik-cilegon-dan-gresik-jadi-produsen-gypsum-terbesar>
- Kompas. (2021, July 8). *Indonesia Categorized as Lower Middle-Income Country: World Bank*. Retrieved March 28, 2023, from <https://go.kompas.com:https://go.kompas.com/read/2021/07/08/194448674/indonesia-categorized-as-lower-middle-income-country-world-bank?page=all#:~:text=The%20World%20Bank%20estimates%20the%20minimum%20threshold%20for,state%20budget%20and%20accommodative%20fiscal%20policies%2C%2>
- Krismahadianto, R. (2023, April 11). Interview with PT Knauf Gypsum Indonesia. (E. N. Frisca, Interviewer)
- Lestari, R. (2022, January 24). *Investasi Semen Dimoratorium, 2 Pabrik Baru Justru Muncul*. Retrieved April 11, 2023, from <https://bisnisindonesia.id:https://bisnisindonesia.id/article/investasi-semen-dimoratorium-2-pabrik-baru-justru-muncul>
- Listyono, E. (2023, April 13). Market Analyses Interview with PT United Tractor Tbk. (E. N. Frisca, Interviewer)
- Makarim & Taira S. (2023, March 5). *Overview of Private Investment to Indonesia's New Capital*. Retrieved April 6, 2023, from [https://www.makarim.com:https://www.makarim.com/storage/uploads/c74e09c6-3b88-4300-9088-004db6856366/M&T-Advisory---Overview-of-Private-Investment-to-Indonesia%E2%80%99s-New-Capital-City---Ibu-Kota-Nusantara-\(IKN\).pdf](https://www.makarim.com:https://www.makarim.com/storage/uploads/c74e09c6-3b88-4300-9088-004db6856366/M&T-Advisory---Overview-of-Private-Investment-to-Indonesia%E2%80%99s-New-Capital-City---Ibu-Kota-Nusantara-(IKN).pdf)
- Ministry of Energy and Mineral Resources. (2022, February 2). *Roadmap for an Energy Efficient, Lowcarbon Buildings and Construction Sector in Indonesia*. Retrieved January 19, 2023, from <drive.esdm.go.id:https://drive.esdm.go.id/wl/?id=dVxOSofRGh60H9niaQFHAFnwx9kFGKzp>
- Ministry of Industry. (2020, May 8). *Minister of Industry Regulation Number 15 of 2020*. Retrieved April 18, 2023, from <https://www.hukumonline.com:https://www.hukumonline.com/pusatdata/detail/lt5ee1f8bb38b27/peraturan-menteri-perindustrian-nomor-15-tahun-2020>
- Ministry of Industry. (2022a, June 17). *Tingkatkan Peluang Investasi, Indonesia-Jerman Selenggarakan Business Round Table di PIDI 4.0*. Retrieved April 5, 2023, from Ministry of Industry: <https://kemenperin.go.id/artikel/23362/Tingkatkan-Peluang-Investasi,-Indonesia-Jerman-Selenggarakan-Business-Round-Table-di-PIDI-4.0>
- Ministry of Industry. (2022b, January 3). *Kementerian Perindustrian Republik Indonesia*. Retrieved April 6, 2023, from Kemenperin Ajak Pelaku Industri Tingkatkan TKDN dan Sukseskan Substitusi Impor: <https://kemenperin.go.id/artikel/23070/Kemenperin-Ajak-Pelaku-Industri-Tingkatkan-TKDN-dan-Sukseskan-Substitusi-Impor>
- Ministry of National Development Planning. (2023, February 09). *Bappenas Dengarkan Rekomendasi Akademisi untuk Capai Visi Indonesia 2045*. Retrieved April 6, 2023, from <https://www.bappenas.go.id:https://www.bappenas.go.id/id/berita/bappenas-dengarkan-rekomendasi-akademisi-untuk-capai-visi-indonesia-2045-8k3rN>
- Ministry of National Development Planning Republic of Indonesia. (2022, July). *Public Private Partnership - Infrastructure Projects Plan in Indonesia*. Retrieved April 2, 2023, from

- [https://perpustakaan.bappenas.go.id/library/file\\_upload/koleksi/migrasi-data-publikasi/file/Policy\\_Paper/PPP%20Book%202022.pdf](https://perpustakaan.bappenas.go.id/library/file_upload/koleksi/migrasi-data-publikasi/file/Policy_Paper/PPP%20Book%202022.pdf)
- Ministry of Public Works and Housing. (2021). *Analisis Supply-Demand Sumber Daya Material dan Peralatan Konstruksi (SDMPK) Berbasis Website melalui SIMPK Tahun 2021*. Directorate of Construction Institutions and Resources. Retrieved April 11, 2021, from [https://simpk.pu.go.id/dist/publikasi/Buku\\_Analisis\\_Supply\\_Demand\\_MPK\\_berbasis\\_Web.pdf](https://simpk.pu.go.id/dist/publikasi/Buku_Analisis_Supply_Demand_MPK_berbasis_Web.pdf)
- National Development Planning Agency. (2019, May). *Ringkasan Eksekutif Visi Indonesia 2045*. Retrieved April 11, 2023, from Kementerian PPN / Bappenas: [https://perpustakaan.bappenas.go.id/e-library/file\\_upload/koleksi/migrasi-data-publikasi/file/Policy\\_Paper/Ringkasan%20Eksekutif%20Visi%20Indonesia%202045\\_Final.pdf](https://perpustakaan.bappenas.go.id/e-library/file_upload/koleksi/migrasi-data-publikasi/file/Policy_Paper/Ringkasan%20Eksekutif%20Visi%20Indonesia%202045_Final.pdf)
- National Development Planning Agency. (2020, January 20). *The National Medium-Term Development Plan for 2020-2024*. Retrieved March 28, 2023, from [https://www.bappenas.go.id/https://perpustakaan.bappenas.go.id/e-library/file\\_upload/koleksi/migrasi-data-publikasi/file/RP\\_RKP/Narasi-RPJMN-2020-2024-versi-Bahasa-Inggris.pdf](https://www.bappenas.go.id/https://perpustakaan.bappenas.go.id/e-library/file_upload/koleksi/migrasi-data-publikasi/file/RP_RKP/Narasi-RPJMN-2020-2024-versi-Bahasa-Inggris.pdf)
- Nur, A. C., & Shi, Z. (2022, June 25). Indonesian Culture. Indonesia. Retrieved January 06, 2023
- Oentoeng Suria & Partners. (2022, August). *Nusantara - Latest Development of Indonesia's Plan To Move Capital City*. Retrieved April 6, 2023, from <https://www.flandersinvestmentandtrade.com/https://www.flandersinvestmentandtrade.com/export/sites/trade/files/attachments/Nusantara-Latest%20developments%20of%20Indonesia%20E2%80%99s%20capital%20move.pdf>
- OpenGov Asia. (2020, December 22). *Construction sector in Indonesia gets a digital upgrade*. Retrieved April 2, 2023, from <https://opengovasia.com/https://opengovasia.com/construction-sector-in-indonesia-gets-a-digital-upgrade/>
- Paul Hype. (2022, September 8). *Indonesian Work Culture*. Retrieved January 6, 2023, from <https://www.paulhypepage.co.id/indonesian-work-culture/>
- Power System Research. (2021, July 27). *Sany Challenges Komatsu's Grip on Indonesian Construction Machinery Market*. Retrieved March 28, 2023, from <https://www.powersys.com/https://www.powersys.com/2021/07/sany-challenges-komatsus-grip-on-indonesian-construction-machinery-market/>
- Putri, E. Y. (2021, June 08). Competing Market Leader in Indonesia's Construction Industry. *Advanced International Journal of Business, Entrepreneurship and SMES (AIJBES)*, 75 - 85. doi:10.35631/AIJBES.38005
- PWC Indonesia. (2022, August 22). *2023 infrastructure budget increase: Construction SOEs target new contracts*. Retrieved March 28, 2023, from <https://www.pwc.com/https://www.pwc.com/id/en/media-centre/infrastructure-news/august-2022/2023-infrastructure-budget-increase--construction-soes-target-ne.html>
- PwC Indonesia. (2022, August 18). *2023, infrastructure budget increases to Rp392 trillion*. Retrieved January 17, 2023, from [www.pwc.com/https://www.pwc.com/id/en/media-centre/infrastructure-news/august-2022/2023--infrastructure-budget-increases-to-rp392-trillion.html](https://www.pwc.com/https://www.pwc.com/id/en/media-centre/infrastructure-news/august-2022/2023--infrastructure-budget-increases-to-rp392-trillion.html)
- Ramadhan, B. (2021, Agustus 12). *Produksi Kaca Lembaran Sudah Memenuhi Kebutuhan Dalam Negeri*. Retrieved from Republika News: <https://ekonomi.republika.co.id/berita/rggftc330/produksi-kaca-lembaran-sudah-memenuhi-kebutuhan-dalam-negeri>
- Regulation of The President Number 63 of 2022. (2022, April 18). *Regulation of The President Number 63 of 2022*. Retrieved April 6, 2023, from <https://www.hukumonline.com/https://www.hukumonline.com/pusatdata/detail/lt6278b79ed9fac/peraturan-presiden-nomor-63-tahun-2022>
- Research and Markets. (2023, March). *Indonesia Ceramic Tiles Market- Growth, Trends, COVID-19 Impact, and Forecasts (2023-2028)*. Retrieved April 12, 2023, from <https://www.researchandmarkets.com/https://www.researchandmarkets.com/reports/5759252/indonesia-ceramic-tiles-market-growth-trends>
- Semen Indonesia Group. (2022). *Annual Report 2022*. Jakarta: PT Semen Indonesia (Persero) Tbk. Retrieved March 28, 2023, from <https://www.sig.id/storage/downloads/laporan-tahunan/ar-smgr-2022-lowres.pdf>
- Statista. (2022, December 14). *Construction industry in Indonesia - statistics & facts*. Retrieved March 24, 2023, from <https://www.statista.com/https://www.statista.com/topics/8224/construction-industry-in>



